

LOKALES

Labormobil kommt nach Brüggen
Seite 7

SPORT

Nettetal bleibt auch im dritten Spiel ungeschlagen
Seite 11

NOTDIENSTE

Apotheken-Bereitschaft
Seite 13

MEINE LOKALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTETAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTAL, NIEDERKRÜCHTEN UND VIERSEN

Grenzland Nachrichten



Nr. 33 / 69. Jahrgang / Donnerstag, 18. August 2022

Kaufpreis: 2 Euro

Produkt des Monats
Neurexan®

Anwendungsempfehlung: Sie leiden sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Schlafstörungen u. nervöse Unruhezustände. Hinweise: Bei anhaltenden, unklaren o. wiederkehrenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen. Enthalt: Lactose, 1 Tbl. = 0,075 gE.
100 Tabletten Statt 42,92,-

GLOCKEN APOTHEKE
NETTE APOTHEKE
www.glocken-apotheke.de

Heute mit Ihrer

rtv Wissen, was Stadt
Erleben, was Natur
Start der Deutschland Tour
200 Jahre vor
Neue Fälle
Das Fernsehmagazin Ihrer Zeitung

AG „Ideenwerkstatt Stadtbäume“ gestartet

Auswirkungen des Klimawandels entgegenwirken



Sorge sich um die Stadtbäume: Verantwortliche von Kreis und Gemeinden

Grenzland Nachrichten



MEDIENBERATER
RAINER BECKMANN
Fon 0178 7298894

r.beckmann@rautenberg.media

Rufen Sie mich an
und vereinbaren Sie
einen Termin mit mir.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht.
DRUCK Satz, Druck, Image.
WEB 24/7 online.
FILM Perfekter Drehmoment.

Von Jürgen Karsten
Grenzland. Auch im Kreis Viersen sind die Auswirkungen des Klimawandels deutlich geworden. Eines der sichtbaren Anzeichen sind die teilweise massiven Schäden an den Baumbeständen im gesamten Kreisgebiet. „Die fachlich Verantwortlichen in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden versuchen, dem bereits aktuell entgegen zu wirken. So werden verschiedene Ansätze zur Bodenbearbeitung, zur

Pflanzenauswahl oder den Bewässerungstechniken erprobt und auch grundsätzliche Überlegungen zur zukünftigen Rolle des Stadtgrüns angestellt. In dieser Situation ist es besonders sinnvoll, Erfahrungen zu teilen und voneinander zu lernen“, führt Projektkoordinator Fabian Lindner vom Amt für Technischen Umweltschutz des Kreises Viersen aus. In einem vom Kreis initiierten und vom

Sachverständigenbüro für urbane Vegetation begleiteten Erfahrungsaustausch diskutierten Experten aller kreisangehörigen Kommunen über ihre jeweiligen Herausforderungen und erprobte Lösungsansätze. Dr. Markus Streckenbach vom Sachverständigenbüro hatte auf der Grundlage dessen ein Gutachten erstellt. Es beinhaltet den Einfluss des Klimawandels auf die Vegetation sowie die Folgen für die Stadtbäume und skizziert die zukünftigen

Herausforderungen für die Gemeinden. Das Gutachten ist online abrufbar unter dem Link:
www.kreis-viersen.de/klimafolgen. Als Ergebnis des Pilotprojekts wird sich die neu gebildete Arbeitsgruppe „Ideenwerkstatt Stadtbäume“ mit den Zuständigen aus den kreisangehörigen Städten und Gemeinden treffen. Das Gremium kam schon erstmalig Mitte Juli zusammen und wird vom Kreis bei Koordination und

Organisation unterstützt. „Wir freuen uns über den zukunfts- und lösungsorientierten Austausch im Kreisgebiet. Gesunde Stadtbäume bieten großes Potenzial, um während der Hitzewellen für angenehme Temperaturen zu sorgen und mit entsprechendem Wurzelraum bei Starkregenereignissen die Umgebung zu schützen“, betont Dr. Bernd Steinweg, der Leiter des Amtes für Technischen Umweltschutz des Kreises Viersen.

Blaue Stunde am Hariksee

Theater und Seemarkt laden ein

Schwalmtal (fje), Eigentlich sollte schon zum 50-jährigen Bestehen der Gemeinde Schwalmtal im Jahr 2020 mit dem Sommernachts-traum am Hariksee ein großes Fest gestartet werden. Corana machte bekanntlich damals alles zunichte! Nun will man einen neuen Versuch wagen, den Menschen in Schwalmtal etwas zu bieten, das Gemeinschaft stiftet und die Gemüter erfreut.

Vom 19. bis 21. August lädt die Gemeinde jetzt in der „Blauen Stunde“ zu einem Seefest rund um das Inselschlösschen ein.

Die für die Tage vom 19. bis 21. August geplanten Aufführungen der „Bremer Stadtmusikanten“ durch die Theater AG des St. Wolfhelm-Gymnasiums müssen leider wegen zahlreicher Corona-erkrankungen unter den Spielern abgesagt werden. Man denkt über einen



Zu Theater und Seemarkt wird an den Hariksee eingeladen.

Nachholtermin im Dezember in der Achim-Besgen-Halle nach.

Zusätzlich wird es auch anlässlich des Seefestes am

Sonntag ab 15 Uhr eine Lesung für Kinder auf der Waldbühne geben. Eine Auswahl von Texten aus der Jugendliteratur wird prä-

Foto: Franz-Josef Cohnen

sentiert von Schauspielern der Oldtimer der Theater-AG. Der Eintritt ist frei. Am Sonntag, 21. August, gibt es am Ufer des Hariksees

unter der Überschrift „Blaue Stunde“ von 14 bis 19 Uhr einen Seemarkt mit Hobbykünstlern. Etwa 45 regionale Kunsthändler, Bastler, Künstler oder Hobbykünstler bieten ihre Objekte aus Holz, Filz, Stein, Beton, Stoff oder Perlen an, mal gehobelt, gemalt, gewebt, getöpfert oder genäht. Das Angebot ist sehr vielseitig und sicher gibt es für jeden Geschmack etwas zu entdecken. Die Regionalität und eigene Herstellung der kreativen Produkte war bei der Vergabe der Standplätze ein wichtiges Kriterium.

Kinderschminken, Glitter-tattoos und ökologische Luftballontiere bieten auch für die kleinen Gäste, neben den Kinder-Kurzgeschich-ten der Oldtimer der Theater AG St. Wolfhelm auf der Waldbühne, ein buntes Programm. Live-Musik der Band ROOF und des Singer Songwriters Dirk

Hintzen sorgen für entspannte Atmosphäre. Das kulinarische Angebot der Gastronomie des Hariksees wird für die Gäste erweitert.

Große Sonder-Parkplätze auf beiden Seiten des Sees sind ausgeschildert. Die Gemeindeverwaltung bittet trotzdem. Möglichst aufs Rad und den ÖPNV umzusteigen.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, 25. August 2022
Annahmeschluss ist am:
22.08.2022 um 10 Uhr

IMPRINT

GRENZLAND-NACHRICHTEN

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinstraße 28-30 · 53840 Troisdorf

Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

Erscheinung wöchentlich
V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

- Politik
UBW Christian Wolters
Bündnis 90 / Die Grünen Grefrath
Andreas Sonntag
Bündnis 90 / Die Grünen Nettetal
Vera Thelen
Bündnis 90 / Die Grünen Schwalmtal
Alina Schniewind-Lipp

Die Grenzland-Nachrichten können im Abonnement bei Rautenberg Media bezogen werden. Außerdem im Einzelbezug für 3,50 Euro/ Stück zzgl. Versand. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namenslich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegangene Pressematerialien
Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine gesetzliche Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befreit, dieses sowohl für interne Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER
Rainer Beckmann
Fon 0178 7 29 88 94
r.beckmann@rautenberg.media

VERTEILUNG
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION
info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG
grenzland-nachrichten.de/e-paper
unserort.de/nettetal

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT
Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de, der Social-Media-Plattform von Rautenberg Media. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.



Der Kreis appelliert

Kein Wasser aus Flüssen oder Seen entnehmen

Von Jürgen Karsten
Grenzland. Die Trockenheit hält auch am Niederrhein weiter an, Regenfälle sind in der nächsten Zeit kaum zu erwarten. Die Wasserstände der Gräben, Flüsse und Seen im Kreisgebiet sinken und sinken. Der Kreis appelliert angesichts der Situation an die Bevölkerung, derzeit kein Wasser aus Oberflächenge-wässern zu entnehmen, um etwa im eigenen Garten zu gießen

oder Swimming Pools zu befüllen. Dies gelte, schreibt der Kreis in einer Verlautbarung, für erlaubnisfreie Entnahmen im Rahmen des sogenannten Gemein- und Anliegerge-bruchs. Dazu zählen zum Beispiel die Entnahme in geringen Mengen mit Schöpfgeräten, Eimern oder Ähnlichem. Erlaubnis-pflichtige und erlaubte Entnahmen zum Beispiel für die landwirtschaftliche

Bewässerung sollten eben-falls unterbleiben. Man sieht derzeit allerdings überall im Kreisgebiet, dass Felder und Äcker bewässert werden, weil die Ernten ansonsten in Gefahr gerieten.

Die Maßnahme, sagt der Kreis, sei notwendig, um die Funktions- und Leistungsfähigkeit der Fließgewässer als Lebensraum für Tiere und Pflanzen zu erhalten. Leider sei eine Entspannung dieser durchaus kritischen Situation



So trocken sieht es derzeit in den Gräben der Region aus

für die Gewässer und deren Fauna und Flora durch ausreichende Regenfälle vorerst nicht zu erwarten. Auch die Niers und ihre Seitenkanäle und Nebengewässer sind beispielsweise betroffen, deren Sauerstoffgehalt nehme immer mehr ab, sagt dazu der Niersverband. Das ist immer wieder alarmierend. Fischsterben hatte es leider dadurch auch immer wieder gegeben.

Fritzbruch in Viersen-Süchteln

Niers-Teilstück fast fertig renaturiert

Grenzland. (jk-) Das Gewässerprojekt Fritzbruch in Viersen-Süchteln des Niersverbandes ist zwar noch nicht vollständig abgeschlossen, doch siedeln sich schon jetzt bereits zahlreiche Vogel- und Pflanzenarten an. Der weibliche Vorstand des Niersverbandes, Sabine Brinkmann, sah sich jetzt vor Ort das Projekt genau an und stellte fest: „Die geschwungene Laufführung der Niers bietet ein neues Zuhause für Kleintiere und Fische. Dieses Projekt in Süchteln ist neben dem Bresgespark in Mönchen-



gladbach aktuell eines der beiden ganz großen Gewässerprojekte an der Niers.“ Im Naturschutzgebiet Fritzbruch im Viersener Stadtgebiet wird ein künstlich angelegtes

Teilstück der Niers renaturiert. Im September 2019 hatte der Niersverband mit der Renaturierung im Fritzbruch auf rund 16 Hektar Fläche begonnen. Der Natur zurückgegeben und fast zu einem kleinen Seengebiet wurde aus einem etwa 730 Meter langen, künstlich angelegten und geraden Teilstück des Flusses durch die Maßnahmen des Wasserverbandes. Jetzt befindet sich dort ein 1,6 Kilometer langer geschwungener und mehrfach verzweigter

Flusslauf. Die erste Bauphase war im September 2020 abgeschlossen, der zweite begann im Juli vergangenen Jahres. In diesem Frühjahr seien die Erdarbeiten am parallel zur Niers liegenden, regelbaren Rückhalteraum abgeschlossen gewesen, erzählte Sabine Brinkmann den „GN“. Dieser werde über zwei Schlauchwehre gesteuert, die Anfang Juli eingebaut wurden. Bis Ende des Jahres sollen auch die Arbeiten an der Elektro- und Maschinentechnik ausgeführt werden.



Serie - Männer, Macher, Manager

Udo Schiefner SPD-MdB: Bodenständig und ohne ideologische Scheuklappen

Von Jürgen Karsten
Grenzland. Im kommenden Jahr ist Udo Schiefner seit zehn Jahren im Deutschen Bundestag. Der SPD-Bundestagsabgeordnete stammt aus Kempen und vertritt den Kreis Viersen engagiert in Berlin. Schon sein Vater war für die Sozialdemokraten lokalpolitisch tätig. Den Menschen zuhören, ihre Sorgen und Nöte ernst nehmen und ihre Anliegen bestmöglich vertreten - das war und ist die Devise von Udo Schiefner, wie er im Gespräch mit den „GN“ sagt.

Er kennt die Probleme der Familien und Arbeitnehmer, ist selbst verheiratet und Vater einer Tochter. Beruflich war er in der freien Wirtschaft in leitender Funktion tätig, ehe er zum Vollzeitpolitiker wurde. Als Politiker der Klärung wählbar und erfreut sich großer Beliebtheit. Respekt und

Solidarität mit seinen Mitmenschen sieht er selbst als absolute Voraussetzung für eine humane Gesellschaft, wie er betont. Seit fast 45 Jahren ist er bereits in der SPD aktiv, er stammt aus einer sozialdemokratischen Familie. Er ist bis heute bodenständig geblieben und hat keine ideologischen Scheuklappen. Auch von politischen Gegnern wird Udo Schiefner akzeptiert und in seiner Arbeit anerkannt. In seiner niederrheinischen Heimat ist er fest verwurzelt, ist Mitglied einiger Vereine und dazu noch bekennender Fan der Niederrhein-Elf von Borussia Mönchengladbach und stellvertretender Vorsitzender des Fan-Clubs „Fohlen des Bundestages“. Im Medikamenten-Hilfswerk „action medeor“ ist er ehrenamtlich als Beiratsmitglied tätig. Er engagiert sich politisch bundesweit von Berlin aus

und vor Ort als Kreistagsabgeordneter auch kommunalpolitisch. Er war und ist Mitglied in verschiedenen Ausschüssen des Bundestages und arbeitete zeitweilig im Zweiten Untersuchungsausschuss zum leidigen Thema PKW-Maut. Für seinen Wahlkreis konnte er im Laufe der Jahre zahlreiche Bundesmittel an Land ziehen, so für die Sanierung des Greifrather Eissportzentrums, den Waldnieler Kirchenbereich, die Königsburg in Süchteln und das Badezentrum H2O in Tönisvorst. Er ist Vorsitzender der SPD im Kreis Viersen und der SPD-Niederrhein.

Zu seinen Hauptanliegen politischer Art zählt er selbst die Sicherung einer klimagerechten Mobilität auf dem Lande, für die er ein Gesamtkonzept eingefordert hat. Als verkehrspolitischer

Sprecher seiner Fraktion in der letzten Wahlzeit trug er maßgeblich dazu bei, dass 700 Millionen Euro in den Streckenausbau der RE 10 von Kleve nach Düsseldorf fließen. Er setzt sich außerdem für den zweigleisigen Ausbau der Bahnstrecke Kaldenkirchen-Dülken und die Verlängerung der S28 von Kaarst nach Viersen ein und unterstützt damit die Anliegen auch der CDU-Mehrheitspartei im Kreisgebiet.



Kennt die Sorgen seiner Mitmenschen: Udo Schiefner

Landeshauptstadt, unterstreicht Schiefner. Außerdem fordert er dazu auf, das Rentenniveau zu halten, die Rente zu sichern, um Altersarmut zu verhindern und den Menschen keine längeren Arbeitszeiten zuzumuten.

Er weiß aus vielen Gesprächen vor Ort, wie sehr Corona der Gastronomie und

vielen anderen Bereichen geschadet hat. Ihr und auch dem Einzelhandel wieder auf die Beine zu helfen, ist ein weiteres Anliegen des Politikers. Er will auch dazu beitragen, dass die heimischen Innenstädte nicht veröden. Und all diese Probleme, so betont er augenzwinkernd, will er „leidenschaftlich niederrheinisch“ angehen.

Bilder von Johannes Donner in der Burg

Brüggen (fje). Johannes Donner, Jahrgang 1952, stellt unter dem Titel „Spuren der Zeit“ in der Zeit vom 21. August bis zum 8. Januar 2023 seine Bilder im Kultursaal der Burg Brüggen, Burgwall 4, aus.

Eröffnet wird die Ausstellung am Sonntag, 21. August, um 11 Uhr. Nach der Begrüßung durch die Burggemeinde führt Ralf Walraff aus Aachen in die Ausstellung ein. Die Besucherinnen erwarten

Öl/Mischtechniken auf Leinwand und Holz mit Marmormehl, Sumpfkalk, Pigmente, Mohnöl, Bronze, Rost; grafische Arbeiten mit verschiedenen Materialien; Radierungen von einer oder mehreren Kupferplatten auf

Büttenpapier; Werke auf Seidelbastpapier mit Pigmenten.

„Ich gebe mich dem Malprozess hin und folge dem Fluss, durch Auf- und Abtragen von Pigmenten, Ölen, Beizen, Wachse und

Tusche entstehen tiefsatte Farbtöne und ein stimmiges Ganzes...“, so der Künstler. Bis zum 8. Januar 2023 werden die Bilder in der Burg gezeigt. Die Öffnungszeiten nach den 21. August sind wie folgt:

März bis Dezember Dienstag bis Sonntag: 10 bis 16 Uhr, Januar und Februar (Nebensaison) Dienstag bis Freitag: 10 bis 14 Uhr, Samstag und Sonntag: 12 bis 16 Uhr. Montag ist Ruhetag.

Muss es unbedingt ein Abdruck sein?

Anzeige



Foto: privat

Dr. S. Mong
Orthodentix - Fachpraxis
für Kieferorthopädie
Hochstraße 28,
41334 Nettetal,
02153 - 9753034

Abdrücke sind zwar enorm beliebt, da sie nicht gerade angenehm sind, für eine vernünftige Diagnose aber enorm wichtig. Um

ein dreidimensionales Modell deines Kiefers anzufertigen, sind sie nahezu unabdingbar.

Wie wird ein Abdruck gemacht?

Die meisten Abdrücke werden mit einer weichen Masse gemacht. Diese befindet sich in einer Übertragungsform und wird gegen deine Zähne gedrückt und härtet innerhalb von Sekunden oder Minuten aus. Anschließend wird sie wieder aus deinem Mund herausgenommen. Keine Sorge: Es bleiben keine Rückstände und alle Zähne bleiben auch im Mund.

Masse im Mund

In der Masse sieht man dann den Abdruck der Zähne und der herumliegenden Strukturen. Sie ist also sehr präzise und hilfreich. Das

Nehmen des Abdrucks wird wie schon erwähnt häufig als unangenehm empfunden, da ein Würgereiz entstehen kann. Wenn der Abdruck jedoch richtig durchgeführt wird, ist dies nicht der Fall.

Was kann man gegen das Würgen tun?

In dem Fall, dass es doch einem zu einem Würgereiz kommt, gibt es einige Möglichkeiten dagegen zu arbeiten. Häufig hilft schon ein entspannendes Gespräch, bevor der Abdruck genommen wird, manche Kieferorthopäden greifen sogar auf bestimmte Entspannungstechniken aus der Hypnose zurück. Natürlich nur, nachdem sie das mit dir abgesprochen haben.

Was ist das für eine Masse?
Die Masse ist ein Alginat. Wie der Name schon verrät

ein Material auf Algenbasis. Alginat findet man häufig in Fertigkakao,

als Dickungsmittel, um die cremige Konsistenz des Kakaos zu erreichen.

Alginat ist überhaupt nicht gefährlich und hat auch keine Folgen.

ORTHODENTIX®
Baxmann Kieferorthopädie

Und alle lieben Dein Lächeln

Kempen Geldern Kamp-Lintfort Willich Nettetal



Jetzt Termin buchen: www.orthodentix.de

nachtfrequenz22 - Nacht der Jugendkultur am 24. und 25. September

Jugendkultur braucht Orte, an denen sie sich ausbreiten und stattfinden kann

Das Programm der nachtfrequenz22 ist jetzt online!

Die Ferien sind gerade zu Ende, aber die Jugendlichen in NRW können sich schon jetzt auf die Nacht der Jugendkultur freuen. Ende September beteiligen sich fast 100 Städte und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen an der nachtfrequenz22. Alle sind froh, nach den harten Zeiten endlich wieder live aus dem Vollen schöpfen zu können. Von Jugendlichen für Jugendliche - das ist die Idee der nachtfrequenz.

»Jugendkultur braucht Orte,

an denen sie sich ausbreiten und stattfinden kann« betont Josefine Paul, die neue Ministerin für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration in NRW, die das deutschlandweit einzigartige Groß-Event unterstützt. Jugendliche haben gemeinsam mit Künstler*innen, Sozialarbeiter*innen und Kulturschaffenden in den letzten Monaten Hunderte von Projektideen geschmiedet. Vom 24. auf den 25. September finden an mehr als 160 Locations über 300 verschiedene Aktionen, Konzerte, Performances und

Workshops statt.

Die nachtfrequenz bündelt alle Aktivitäten und feiert jeden einzelnen Gig, jeden Auftritt, jeden Battle von und mit den Beteiligten und dem Publikum.

Gemeinsam tanzen, Musik machen und hören, Skaten, Slammen & Beatboxen, Malen, Theaterspielen. Für andere live und in echt zu performen, dafür abgefeiert zu werden und Spaß zu haben, dazu bietet die nachtfrequenz22 eine Bühne. Und alle sind eingeladen!

Den neuen Trailer der nachtfrequenz22 hat die 21-

jährige Regina Dobrostein im Jugendkulturzentrum Scheune in Ibbenbüren produziert:

nachtfrequenz.de/trailer Das Plakatmotiv stammt von dem 16-Jährigen Jerony Cherubin aus Velbert. Die Zeichnungen, Collagen und Illustrationen für das Programmheft wurden von Jugendlichen im Alter von 12 bis 18 Jahren in der Musik & Kunstschule Velbert kreiert.

Das komplette Programm - von Attendorn bis Wuppertal - finden Sie unter www.nachtfrequenz.de nachtfrequenz22 - Nacht der

Jugendkultur ist ein Gemeinschaftsprojekt, das zum 13. Mal stattfindet. In diesem Jahr nehmen die folgenden Städten und Gemeinden teil: Attendorn, Beckum, Bergheim, Bergisch Gladbach, Bergkamen, Bergneustadt, Bielefeld, Bocholt, Bönen, Bonn, Bottrop, Breckerfeld, Brüggen, Büren, Castrop-Rauxel, Datteln, Dörentrup, Dorsten, Dortmund, Drolshagen, Duisburg, Dülmen, Düren, Düsseldorf, Enger, Ennepetal, Erkelenz, Essen, Euskirchen, Finnentrop, Fröndenberg, Gelsenkirchen, Gladbeck, Hagen, Hamm, Hattingen, Heinsberg, Herdecke, Herford, Herne, Herten, Hiddenhausen, Holzwiede, Iserlohn, Kamp-Lintfort, Kempen, Kerpen, Kirchhundem, Kleve, Köln, Krefeld, Kreuztal, Langen-

feld, Lennestadt, Lippstadt, Lüdenscheid, Lünen, Mettmann, Minden, Mönchengladbach, Münster, Nettetal, Neuenrade, Neuss, Oberhausen, Oer-Erkenschwick, Olpe, Paderborn, Pulheim, Ratingen, Recklinghausen, Remscheid, Rheinberg, Schmallenberg, Schwerte, Selm, Senden, Solingen, Stolberg, Troisdorf, Übach-Palenberg, Unna, Viersen, Vlotho, Waltrop Warstein, Wegberg, Werne, Wesel, Wülfrath, Wuppertal

Veranstalterin
Landesvereinigung
Kulturelle Jugendarbeit
NRW e.V.,
Wittener Straße 3,
44149 Dortmund Förderer
Ministerium für Kinder,
Familie, Flüchtlinge und
Integration des Landes
Nordrhein-Westfalen aus
Mitteln des Kinder- und
Jugendförderplans Nord-
rhein-Westfalen.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz.Druck.Image.

WEB

24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.

Grenzland Nachrichten



MEDIENBERATER

Rainer Beckmann

MOBIL 0178 7298894

E-MAIL r.beckmann@rautenberg.media

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Abonnement hin – Geschenk her!

Als Dankeschön für Ihre Bestellung erhalten Sie diesen sanften Riesen.

Mit seinem zurückgenommenen Farbton passt er in jeden Raum. Er ist einfach da und steht für Majestät, Ruhe und ein fabelhaftes Gedächtnis.
B30 x T12,5 x H20 cm - ca. 1,2 kg



Jede Woche

GRATIS!

Erhalten Sie mit den Grenzland-Nachrichten das Fernsehmagazin



ABO-BESTELLSCHEIN

- Ich abonniere die Grenzland-Nachrichten für ein 1/4 Jahr | 22,- €
- Ich abonniere die Grenzland-Nachrichten für 1/2 Jahr | 44,- €
- Ich abonniere die Grenzland-Nachrichten für 1 Jahr | 88,- €

Hiermit bestelle ich die Grenzland-Nachrichten mit wöchentlicher Lieferung.

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Bestellschein bitte einsenden an:
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
oder bestellen Sie auch via:
Fon +49 (0) 2241 260-380 · Fax 260-339
regio@rautenberg.media oder im Internet
www.regio-pressevertrieb.de/abo-service/



Lastschrifteinzug: Hiermit ermächtige ich Sie zur Abbuchung der Abonnementgebühr von 88,- €. Im folgenden Abrechnungs-Rhythmus einzuziehen:

Bankeinzug:

Quartal | 22,- € Halbjahr | 44,- € 1 x jährlich | 88,- €

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Bezogene Bank

IBAN

Datum / Unterschrift für den Lastschrifteinzug

Das Jahresabonnement verlängert sich jeweils automatisch um weitere zwölf Monate, wenn Sie nicht drei Monate vor Ende des jeweiligen Bezugszeitraums schriftlich kündigen. Bei einem Halbjahresabonnement gilt die automatische Verlängerung um weitere sechs Monate, wenn Sie nicht zwei Monate vor Ende des jeweiligen Bezugszeitraums schriftlich gekündigt wurde. Bei einem Vierteljahresabonnement verlängert sich der Bezug um weitere drei Monate, wenn keine schriftliche Kündigung vor Ende des Bezugszeitraums erfolgt.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz.Druck.Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.



Liebe Vereine,

ihr wollt über eure Aktivitäten, Ankündigungen, Nachberichte oder Ausblicke auf die nächsten Monate berichten?

Wir sind für euch da!

Ob Sportberichte, Veranstaltungshinweise oder Termine. In unseren lokalen Zeitungen könnt ihr eure Vereinsmitteilungen allen Leserinnen und Lesern kundtun.

Das geht ganz einfach per E-Mail an redaktion@rautenberg.media oder registriert euch gleich für unser Redaktionssystem:
<https://redaktion.rautenberg.media>

Euer Team von RAUTENBERG MEDIA

Akkreditieren Sie sich auch auf www.unserort.de – denn dort ist Ihr Artikel nach der Erscheinung „schon drin“. Dort können Sie dann Ihre Artikel mit Fotos (bis zu 25 Stück pro Artikel) erweitern.

Gleichzeitig können dann alle Mitglieder und Interessierten IHREN VEREIN ABONNIEREN und bleiben so up-to-date über alle Neuigkeiten, die Sie in der Zeitung, auf **e-paper** und auf www.unserort.de veröffentlichen.



Dank der Stammenmühle an die Spender

Besitzer und Förderverein luden zur Besichtigung der Stammenmühle ein

Hinsbeck (hk). Als Anfang letzten Jahres klar wurde, dass die Flügel der Hinsbecker Stammenmühle repariert werden mussten, kam die Frage nach der Finanzierung der rund 70.000 Euro teuren Reparatur auf. Zwar hatten die Besitzer der Mühle, Anne und Bernhard Zanders, schon für einen soliden Grundstock vorgesorgt, und aus dem Denkmalförderungsprogramm NRW und von der Sparkassenstiftung Nettetal kamen kräftige Zuschüsse, doch fehlten im Endeffekt rund 10.000 Euro. Hierfür gründete sich im Januar 2021 der „Förderverein Stammenmühle“ mit dem Vorsitzenden Bastian Rütten, der um Unterstützung bat und dem schon bald von Vereinen und Privatpersonen die Restsumme gespendet wurde.

Nachdem inzwischen die Flügel erneuert und der Mühlenkorpus wieder geweißt weit in die Niederrheinische Land-

schaft hinaus strahlt, wollten die beiden Partner den Spendern mit einem „Tag der offenen Tür“ die Mühle zeigen. Vor den rund 60 Besuchern bedankte sich Bastian Rütten für das Engagement der Vereine und Privatpersonen. „Die Stammenmühle ist nicht nur ein Wahrzeichen Hinsbecks, sondern der gesamten Stadt Nettetal geworden“, betonte er. Er lud alle Besucher zum Verweilen bei Getränken und Kuchen und der Besichtigung der Mühle ein. Zunächst erläuterte Zanders die Arbeitsweise der Mühle, den Austausch der Balken bei der letzten Reparatur und den Sinn der einzelnen Teile am Korpus. Anschließend führte der Hausherr durch das Innere seines Objekts. Über enge Treppen ging es vom Musikraum im Untergeschoss durch den Geschäftsbereich und seine Geigenbauer-Werkstatt im zweiten Stock zu den „Heiligen Räumen“ der „Friends of British Royalty - German Section“, die



An den Flügeln der Stammenmühle erläuterte der Besitzer Bernhard Zanders den Besuchern die Funktionsweise der Mühle.

Fotos: Koch

ebenfalls in der Mühle ihren Stammsitz und Tagungsraum haben, durch eine schmale Lucke bis unter die Mühlenkappe. „Hier musste ich in den letzten Wochen erst einmal richtig aufräumen“, lächelte Zanders. Unter der Mühlenkappe erläuterte er die Funktion der mächtigen, vom Wind angetriebenen Räder. Beeindruckend die mächtigen Balken und das rund zweieinhalf Meter große

Antriebsrad, das komplett von einer Backenbremse aus

Holz umfasst wird. „Damit mussten große Kräfte abgebremst werden“, betonte er. „Die Mühle bringt immerhin ca. 25 PS auf.“ Doch eine Stromerzeugung wäre finanziell nicht realisierbar, der Aufwand wäre zu groß. Die Mühlenkappe, die, da sie immer in den Wing gestellt werden muss, drehbar gelagert ist, ruht auf zahlreichen kleinen Rollen, die auf zwei Stahlringen laufen, praktisch ein Rollenlager. Interessant auch zwei Beschriftungen auf dem ca. 60 Zentimeter mächtigen Eichen-Antriebsbalken: „Erbaut 1854 - Erneuert 1874“.

Letzteres erfolgte nach Aussage von Zanders wahrscheinlich nach einem Brand. Diese mächtigen Balken sowie andere, hier verwendete Balken, wurden im Übrigen 1854 aus dem Schwarzwald an den Niederrhein geflößt, wie Markierungen auf den Balken zeigen. Die wegen der schmalen Treppe in mehreren kleinen Gruppen aufgestiegenen Besucher waren begeistert von der Führung. „Es war eng und beschwerlich“, so eine Besucherin, „Doch es hat sich voll gelohnt. Ich bin froh, dass ich das mitgemacht habe.“

3. Glabbacher Kleen Kärmes



„Kleen Kärmes“ 2021 an der Bayernstube in Hinsbeck-Hombergen.
Foto: Koch

Hinsbeck (hk). Seit einigen Jahren fällt im Stadtteil Hinsbeck die traditionelle Kirmes aus. Einerseits kamen immer weniger Schausteller, andererseits auch immer weniger Besucher. Diesem Trend setzt die Bayernstube in Verbindung mit der St. Hubertus-Bruderschaft Hinsbeck-Glabbach, terminlich dem Einweihungsdatum der Pfarrkirche St. Peter angepasst, eine eigene „Glabbacher Kleen Kärmes“ entgegen.

Am Samstag, 3. September, wird ab 14 Uhr rund um die Bayernstube die dritte „Glabbacher Kleen Kärmes“ mit anschließendem Dämmerschoppen veranstaltet. Geboten werden verschiedene Kirmesattraktionen, kühle Getränke und Leckeres vom Grill. Eine kleine, aber feine Kirmes für alle Generationen. Hierzu sind alle Interessierten, insbesondere natürlich die Eltern mit ihren Kindern, herzlich eingeladen.

73. Niederrhein-Großtauschttag

Nettelal (hk). Am Sonntag, 18. September, veranstalten die Briefmarkenfreunde (BSV) Nettetal, nach einigen Jahren der Unterbrechung wegen der Corona-Pandemie, im Saal Hotel „Zur Mühle“ in Nettetal-

Kaldenkirchen (Kölner Straße 36, Nähe der JET-Tankstelle) von 9 bis 15 Uhr ihren „73. Niederrhein-Großtauschttag“. Der Eintritt ist wie immer für alle frei. Aktuelle Informationen wegen eventueller Tisch-

reservierungen erhalten Interessierte unter www.nettephila.de oder über info@nettephila.de. Die Veranstaltung findet unter Beachtung der am Veranstaltungstag gültigen Corona-Maßnahmen statt.



Familien

ANZEIGENSHOP





15.07.30 • 56 cm • 3,350 g
Natascha
ist da!
Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt unserer Tochter!
Musikfest in Juli 2021
Die...
FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,-*



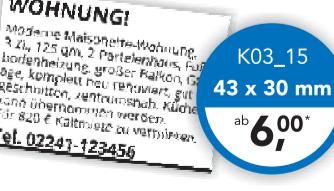
Liebe Franziska,
zu Deinem ersten
Schultag wünschen
wir Dir einen
rollenstaat!
Alles Liebe
Mama, Papa
und Patti!
F 68-06
43 x 45 mm
ab 9,-*



F597
90 x 50 mm
ab 20,-*
Lohnarzt, im Dezember 2023
Hochzeit.
Wir hoffen uns sehr darüber gefreut.
Horst und Sabine Meyershagen



FS 06-13
43 x 60 mm
ab 12,-*
...du hast es geschafft!
Lieber Tim-Lukas,
herzlichen Glückwunsch!
Deine Eltern
Marianne & Kai + Peter
Mustermann
Mustehausen, im Juli 2020
Abitur
super...
WONDERLICH



WONDERLICH
Modell: 3-Zimmer-Wohnung
3,20 x 12,00 m, 2 Parteienküche, Fuß-
bodenheizung, große Balkone, Für
Geschäftsleute, zentral geheizt, gut
kann übernommen werden.
Für 820 € kaltribig zu vermieten.
Tel. 02247-123456



KO3_15
43 x 30 mm
ab 6,-*
FH 06-13
43 x 120 mm
ab 24,-*

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

„Blitzer“ zu nächtlicher Stunde angezündet - Hinweise erbeten

Niederkrüchten-Dam (ots). Landläufig heißen sie „Panzerblitzer“ - große kompakte Geräte, die in den Städten und Kreisen im Einsatz sind, um Raser zu überführen. Eine solche ist in der Nacht von Samstag auf Sonntag, 6. August, in Niederkrüchten-Dam durch Feuer beschädigt worden. Der „Blitzer“ hatte schon einige Tage an dieser Stelle gestanden. In jener Nacht gegen 3 Uhr waren nach

ersten Erkenntnissen zwei Motorräder mit hoher Geschwindigkeit über die Damer Straße durch den Ort gerast. Unmittelbar darauf war das Feuer an dem Gerät bemerkt worden. Das Feuer erlosch von selbst, der Blitzer blieb beschädigt zurück. Nach ersten Erkenntnissen ist davon auszugehen, dass das Feuer nicht durch einen technischen Defekt entstanden ist.

Die Ermittler hoffen nun auf Hinweise auf die beiden Motorradfahrer. Bei den genutzten Motorrädern handelte es sich um eine blaue Motocross-Maschine und eine hellgrüne Maschine, vermutlich eine Kawasaki Ninja. Wer kennt Motorradfahrer, die gemeinsam mit dieser Kombination an Maschinen unterwegs sind? Hinweise bitte unter der Rufnummer 02162/377-0.

BMW X5 gestohlen

Nettetal-Breyell (ots). In der Nacht von Sonntag auf Montag, 7. August, bemerkte ein Ehepaar aus Breyell, dass gerade der Pkw der Familie gestohlen wurde. Die Besitzerin hatte das Motorengeräusch des vor der Tür geparkten Wagens

gehört. Als ihr Mann auf der Straße ankam, war das Fahrzeug bereits weg - gestohlen von einem oder mehreren Unbekannten. Tatort ist die Johann-Peters-Straße in Breyell. Gestohlen wurde ein schwarzer BMW X5 mit Viersener

Kennzeichen. Wer hat in der Nacht von Sonntag auf Montag verdächtige Beobachtungen im Bereich der Johann-Peters-Straße gemacht? Hinweise bitte unter der Rufnummer 02162/377-0.

Mehrere Alleinunfälle von Radfahrenden

Kreis Viersen (ots). Am 8. August hat es im Kreis Viersen drei Alleinunfälle mit Radfahrern gegeben, welche der Polizei gemeldet wurden.

Gegen 10.30 Uhr verlor ein 85-jähriger Greifrather auf der Albert-Mooren-Allee in Greifrather-Oedt beim Bremsvorgang die Kontrolle über sein Fahrrad und stürzte dabei zu Boden. Er fuhr auf der Straße, aus Fahrtrichtung Klemesstraße kommend. Der 85-Jährige wurde leicht verletzt ins Kempener Krankenhaus gebracht. In Brüggen-Bracht stürzte eine 83-Jährige gegen 13.50 Uhr auf der Breyeller Straße. Sie befand sich mit ihrem

Pedelec aus Fahrtrichtung Südwall kommend an dem dortigen Kreisverkehr. An der Ausfahrt zur Breyeller Straße kam sie vermutlich mit ihrem Hinterrad gegen den Bordstein und stürzte auf Grund dessen. Die 83-Jährige verletzte sich leicht und wurde in ein Krankenhaus gebracht. In Tönisvorst-Vorst verlor eine 66-jährige Viersenerin gegen 14 Uhr auf der Kempener Straße das Gleichgewicht und stürzte. Sie fuhr mit ihrem Fahrrad auf dem dortigen Radweg in Fahrtrichtung Ortskern. Die 66-Jährige wurde leicht verletzt ins nahegelegene Krankenhaus gebracht.

Bei allen drei Radfahrern wird eine Fremdeinwirkung ausgeschlossen. Die Polizei Viersen nimmt in den vergangenen Jahren steigende Unfallzahlen bei Alleinunfällen von Radfahrenden wahr. Wenn man jeweils den Zeitraum von Januar bis Juli betrachtet, so gab es in dieser Spanne im Jahr 2017 17 Alleinunfälle von Radfahrenden. 2021 waren es 49 und in diesem Jahr 63. Die Dunkelziffer wird vermutlich um einiges höher sein, denn viele Stürze, die einigermaßen glimpflich ausgehen, werden nicht als Unfälle bei der Polizei angezeigt.

Abbiegeunfall fordert eine lebensgefährlich Verletzte

Nettetal-Breyell (ots). Am Montag, 8. August, gegen 18 Uhr stießen auf der Lobbericher Straße an der Einmündung Onnert zwischen Lobberich und Breyell zwei Autos zusammen. Eine Frau wurde lebensgefährlich verletzt. Der Unfall ereignete sich gegen 18 Uhr. Ein 61-jähriger Deutscher aus Nettetal wartete an der Einmündung Onnert, um von dort aus nach links in Richtung Lobberich abzubiegen. Er schleppte

gerade eine 64-jährige aus Reuver ab. Von Lobberich aus in Richtung Breyell war ein 41-jähriger Schwalmaler unterwegs. Während der 61-Jährige noch gut abbiegen konnte, hatte er die Länge seines kompletten Gespanns inklusive des abgeschleppten Fahrzeugs wohl nicht korrekt eingeschätzt. Der Schwalmaler konnte nicht mehr abbremsen und traf das abgeschleppte Auto auf Höhe der Fahrertür. Die 64-Jährige erlitt dabei

lebensgefährliche Verletzungen und musste mit einem Rettungshubschrauber in eine Klinik transportiert werden. Am Dienstagmittag war sie außer Lebensgefahr. Der 41-Jährige wurde leicht verletzt in ein Krankenhaus gebracht, der 61-Jährige blieb unverletzt. Die Lobbericher Straße und die Einmündung waren für die Unfallaufnahme bis gegen 21.15 Uhr komplett für den Verkehr gesperrt. Die Ermittlungen dauern an.

Radfahrer bei Verkehrsunfall schwer verletzt

Nettetal-Schaag (ots). Am Samstag, 6. August, gegen 15.25 Uhr befuhrt eine 40-jährige Niederkrüchtenerin mit ihrem Pkw die Straße Happelter in Nettetal-Schaag in Richtung Brüggener Straße. Sie beabsichtigte nach links

in die Straße Kindt einzubiegen. Zur gleichen Zeit befuhrt ein 71-jähriger Viersener mit seinem Pedelec die Straße Happelter in Richtung Kindt. Dieser hielt zunächst an der Einmündung Kindt, um im Anschluss seine

Fahrt nach rechts fortzusetzen. Dabei missachtete er die Vorfahrt des Pkw. Bei dem Zusammenstoß wurde der Radfahrer so schwer verletzt, dass er mittels Rettungswagen einem Krankenhaus zugeführt werden musste.

Sexueller Übergriff auf junge Frau

Schwalmtal-Waldniel (ots). Am Samstagmittag, 6. August, ist es gegen 13 Uhr zu einem sexuellen Übergriff auf eine junge Frau im Bereich des Vogelsrather Weges in Waldniel

gekommen. Aus Gründen des Opferschutzes nennen wir keine weiteren Details. Die Kriminalpolizei bittet um Hinweise auf verdächtige Beobachtungen jeglicher

Art, die im Zusammenhang mit einem Sexualdelikt stehen könnten, in diesem Bereich in den Mittagsstunden des Samstags unter der Rufnummer 02162/377-0.

Brand im Waldstück nahe Autobahn Brandstiftung wird nicht ausgeschlossen

Nettetal-Leuth (ots). In der Nacht vom 8. auf den 9. August, kam es zwischen 00.00 und 1.40 Uhr zu einem Brand in einem Waldstück nahe der Autobahn A 61. Die Feuerwehr hatte den

Brand „Am Bahnwärtinhausen“ bei Eintreffen der Einsatzkräfte bereits vollständig gelöscht. Bei dem Brand wurden eine Grünfläche und ein Wildzaun beschädigt.

Nach jetzigem Ermittlungsstand ist eine Brandstiftung nicht auszuschließen. Die Polizei ermittelt und bittet um Hinweise unter der 02162/377-0.

Brand an gestohlenem Roller Selbstentzündung wird ausgeschlossen

Nettetal-Leuth (ots). Am Morgen des 8. August hat zwischen 5.50 und 6.24 Uhr ein Roller auf der Straße Busch in Nettetal-Leuth gebrannt. Ein Zeuge fuhr gegen 5.50 Uhr zur Arbeit und sah dabei vier augenscheinlich Jugendliche an einem Roller stehen. Als er gegen 6.20 Uhr

nochmal an dieser Stelle nachschaute, stellte er den brennenden Roller fest. Die unbekannten Jugendlichen waren zu diesem Zeitpunkt nicht mehr zu sehen. Der Zeuge alarmierte die Feuerwehr. Diese konnte den Brand vollständig löschen. Die Streifenbesatzung stellte

bei den Ermittlungen vor Ort fest, dass der brennende Roller in der gleichen Nacht zwischen 3 und 6 Uhr von der Franz-Nelihsen-Straße in Nettetal-Leuth von Unbekannten gestohlen wurde. Die Kripo ermittelt nun und bittet um Hinweise unter der 02162/377-0.

Einwegplatte im Garten brennt Vorsätzliches Inbrandsetzen nicht auszuschließen

Schwalmtal-Amern (ots). In der Nacht zum 9. August hat es gegen 00.15 Uhr einen Brand in einem Garten eines Mehrfamilienhauses auf dem Lenzenpfad in Amern gegeben. Die Feuerwehr hatte bei Eintreffen der Einsatzkräfte bereits mit den Löscharbeiten begonnen. Aus bisher ungeklärten Gründen

begann eine Einwegplatte, welche als Hochbeet genutzt wird, im Garten des Mehrfamilienhauses zu brennen. Eine Ausbreitung des Feuers ohne die schnelle Brandbekämpfung konnte die Feuerwehr nicht ausschließen. Ausgeschlossen ist nach jetzigem Ermittlungsstand aber eine Selbstentzündung. Falls Sie

auffällige Beobachtungen gemacht haben, melden Sie sich bitte unter der 02162/377-0.

Was gesehen oder gehört?

Ihr Kontakt zur Polizei:
Telefon: 02162-377-0

Das Wetter am Wochenende

Freitag
24 / 17
Grad

Samstag
22 / 17
Grad

Sonntag
22 / 15
Grad

Labormobil kommt nach Brüggen

Gewässerexperten untersuchen Brunnenwasser auf dem Nikolausplatz

Brüggen (red). Bei sommerlichen Temperaturen ist es sinnvoll, zum Gießen von Gemüse oder zum Befüllen eines Kinder-Planschbeckens Brunnenwasser zu verwenden. Damit wird kostbares Leitungswasser gespart. Allerdings ist es wichtig, gesundheitsgefährdende Belastungen auszuschließen. Häufig verschmutzen Nitrate und Pestizide das Grundwasser unserer landwirtschaftlich intensiv genutzten Region.

Auch können durch verschiedene Einflüsse Krankheitserreger ins Wasser geraten.

Ob das eigene Brunnenwasser für das Befüllen des Planschbeckens, zum Gießen, als Tränkwasser für Tiere oder sogar zum Trinken geeignet ist, kann man am Labormobil der Gewässerschutzorganisation erfahren. Es hält am Dienstag, 23. August, auf dem Nikolausplatz in Brüggen. Wasserproben nehmen Milan Toups und der Ehrenamtler Helmut Hartmann von 11 bis 13 Uhr am Labormobil entgegen.

Eine Grunduntersuchung auf den Nitrat-, Säure- und Salzgehalt wird bereits für zwölf Euro durchgeführt. Diese Untersuchung findet



vor Ort statt, so dass die Bürger ihre Ergebnisse schon gegen Ende der Aktion abholen können. Gegen weitere Kostenbeteiligung werden umfangreichere Untersuchungen auf Parameter wie Eisen, Phosphat oder Bakterien angeboten. Das Ergebnis dieser Analysen wird mit einer Bewertung per Post zugesandt.

Die Mitglieder vom VSR-Gewässerschutz klären die Bürger am Informationsstand über Belastungen des Grundwassers und deren Ursachen auf und bieten eine individuelle Beratung für den einzelnen Brunnenbesitzer an. Keiner wird mit den Messwerten allein gelassen. Das Team berät anhand der Messergebnisse, ob das Wasser zum Gießen, zum

Befüllen des Planschbeckens, zum Waschen oder sogar zum Trinken geeignet ist. Außerdem werden immer freitags zwischen 10 und 13 Uhr unter der Rufnummer 02831 9763342 Fragen zum Thema Brunnenwasserqualität beantwortet. Damit die Ergebnisse auch aussagefähig sind, sollen zur Probenahme und Transport

Mineralwasserflaschen genutzt werden. Besonders geeignet sind dabei bis zum Rand gefüllte 0,5l Flaschen aus Kunststoff. Die Gewässerexperten möchten beim Thema Wasserqualität besonders die breite Öffentlichkeit erreichen. „Brunnennutzer haben das gleiche Ziel wie wir: Unbelastetes Grundwasser“, so Susanne Bareiß-Gülzow, Vorsitzende im VSR-Gewässerschutz. Die Gartenbesitzer und der Verein tragen durch die Analyse von Brunnenwasser gemeinsam dazu bei, dass die Qualität des Grundwassers auch außerhalb von Wasserschutzgebieten verbessert wird. Der gemeinnützige Umweltschutzorganisation ist es wichtig, dass die Menschen über die Belastungen und

deren Ursachen informiert sind. So hat das Team des Vereins nicht nur die Ergebnisse der Brunnenwasser-Analysen ausgewertet, sondern diese auch mit regionalen landwirtschaftlichen Daten abgeglichen. Die aktuellen Messergebnisse aus dem Kreis Viersen finden alle Interessierten auf der Homepage vom VSR Gewässerschutz. Seit über 40 Jahren setzen sich die Mitglieder des VSR-Gewässerschutz für sauberes Grundwasser ein. Durch Brunnenwasseruntersuchungen erkennen sie Belastungen möglichst frühzeitig und umfassend. Gefährdung von Menschen durch die

können“, so Susanne Bareiß-Gülzow. Allerdings sollte jeder Brunnenbesitzer dabei beachten, dass bei der Nutzung von Brunnenwasser möglichst wenig Wasser verdunstet. Der VSR-Gewässerschutz gibt Tipps, wie man im Garten möglichst nachhaltig mit Wasser umgeht.

Seit über 40 Jahren setzen sich die Mitglieder des VSR-Gewässerschutz für sauberes Grundwasser ein. Durch Brunnenwasseruntersuchungen erkennen sie Belastungen möglichst frühzeitig und umfassend. Gefährdung von Menschen durch die

LOKALES



Offenes Singen mit den Niederrhein-Sängern

Brüggen (fjc). Der „Brüggener Sommer“ hat noch einiges im Kulturprogramm. Das beliebte „Offene Singen“ findet auch in diesem Jahr wieder statt. Diesmal jedoch nicht mit dem Amicitia-Chor aus Bracht, hier sind nach der

langen Corona-Pause noch nicht alle Sänger wieder am Start. Am Sonntag, 21. August, um 16 Uhr, werden darher die „Niederrhein-Sänger“ unter der Leitung von Udo Schröder aus Nettetal das Programm bestreiten. Der Chor entstand

seinerzeit aus den beliebten und bekannten Menseschören. Potpourris aus „Wiener Spezialitäten“ und Shantys (mit -Akkordeon-Begleitung) stehen ebenso auf dem Programm wie das Chiantilied und „Lebe, liebe, lache.“.



gab auf dem Genholter Hof, v. links: Oliver Mankowski, Gertrud Ingenrieth, Christina Ingenrieth, Frank Gellen.

Foto: Burggemeinde Brüggen

Hilfe für Flüchtlinge

Genholter Hof übergab Spende

Brüggen (fjc). Mit einer großzügigen Spende in Höhe von insgesamt 2.500 Euro Soforthilfe unterstützt der Genholter Hof die in der Burggemeinde untergebrachten ukrainischen Flüchtlinge. Im Rahmen des Spargelverkaufs wurden in dem traditionsreichen landwirtschaftlichen Familienbetrieb fleißig Spendengelder gesammelt. Bürgermeister Frank Gellen und Kämmerer Oliver

Mankowski waren sichtlich erfreut über die großzügige Spende und bedankten sich bei den Spenderinnen Christina und Gertrud Ingenrieth herzlich für die tolle Aktion.

Die Burggemeinde hat ein Spendenkonto für die örtlich untergebrachten ukrainischen Flüchtlinge eingerichtet. Wer spenden möchte, kann sich unter der Rufnummer 02163-5701-236 melden.

Sommerfest in Schellerbaum

Schellerbaum (fjc). Das Schützenfest der St. Georg Schützenbruderschaft Schellerbaum von 1779 wurde abgesagt, die Schwierigkeiten im Vorfeld waren coronabedingt zu groß. Nun will man dennoch ein wenig in der Sektion feiern und lädt zu einem Sommerfest am Samstag, 27. August ein.

Bereits an diesem Freitag, 19. August, will man mit den Vorbereitungen starten. Es werden Röschen gedreht und die Kränze für den Königsmai geschmückt. Dazu trifft man sich ab 19 Uhr im Schützenheim Schellerbaum. Am Samstag, 27. August, soll dann das eigentliche Fest starten. Um 17 Uhr trifft sich die Bruderschaft am Schützenheim, um den Königsmai zu erreichen. Nach einem Umzug wird am



Rund um das Schützenheim in Schellerbaum wird am 27. August zum Sommerfest eingeladen.

Foto: Franz-Josef Cohnen

Ehrenmal zum Gedenken der Kriegsopfer ein Krank niedergelegt. Ab 20 Uhr sind dann alle eingeladen zum gemütlichen Beisammensein mit Musik und Tanz auf dem Gelände des Schützenhauses, wozu auch die befreundeten Nachbarbruderschaften erwartet werden. Für den scheidenden König Ralf Arntzen-Groh und seinen Hofstaat soll es einen Ehrentanz geben.

Frauen-Power beim dritten Ladies Day

Beim dritten Ladies Day im Haus Milbeck war für Frauen jedes Jahrgangs etwas dabei

Hinsbeck (hk). Flanierende Frauen mit Cocktails in den Händen bei strahlendem Sonnenschein am Haus Milbeck zeigten allen Ankommenden schon von weitem: Hier wird heute geshopppt und gefeiert! Da störte nur jeder Mann; die verzogen sich lieber in ihre Wagen oder ließen ihre Frauen allein. Denn auf dem dritten Ladies Day am und im Haus Milbeck wollten die Frauen die Dinge betrachten, anfühlen, darüber diskutieren, sich Dinge erläutern lassen, unter sich sein, auch wenn letzteres bei 450 bis 500 Besucherinnen schwerfiel. Auch für das leibliche Wohl, was sowohl Getränke als auch Speisen angeht, war bestens gesorgt. Die Organisatorinnen, die Vriens-Schwestern Cordula Köhnen und Sara Pickers, hatten, nach zweijähriger

Coronapause wieder auf ihren Heimathof, dem Haus Milbeck in Hinsbeck-Koul, zum dritten Ladies Day eingeladen. Und wie schon 2018 und 2019 wurde es ein großer Erfolg. Die unterschiedlichsten Direktvertriebe rund um Mode, Haushalt und Schmuck hatten sich eingefunden. Es war eine Kombination aus allem, was Frauen dekorativ und kulinarisch interessant finden, praktisch eine kleine Messe. „Hier auf dem Lande gibt es ansonsten kaum eine Veranstaltung dieser Art. Diese Lücke wollen wir mit dem Ladies Day schließen“, so die Veranstalterinnen. An 15 Ständen stellten die Direktanbieter, die ansonsten meist bei Privatveranstaltungen in den Haushalten von Gastgeberinnen ihre Produkte zeigen, im Festsaal und auf dem



Immer dicht umdrängt der Schmuckstand mit Bianca Kriegers (rechts) und Sara Pickers.



Das vielfache Angebot zog zahlreiche Besucherinnen an
Fotos: Koch

Vorplatz ihre Waren aus. Das Angebot reichte von Schmuck und Mode über Dessous und Kosmetik, Gesundheit und Delikatessen sowie Wohntrends und Haushaltshilfen bis zu Koch- und Küchenhighlights sowie Bücher und Schreibartikel, alles in

gehobener Qualität. Viel wurde an- und ausprobiert, was bei dieser großen Auswahl nicht so schnell vorstetzen ging. „Hier kann man mal so richtig von Frau zu Frau über Mode und Haushalt quatschen, ohne unterbrochen zu werden“, lächelte eine junge Frau aus

Lobberich hinter ihrem Cocktail. Neben dem geschäftlichen ist es dem Café Haus Milbeck ein großes Anliegen, soziale Gruppen zu unterstützen. Daher gab es auch bei diesem Event neben den Verkaufsständen eine große Tombola mit zahlreichen,

von den Ausstellern gesponserten Gewinnen. „Wir spenden den Erlös aus dem Losverkauf auch in diesem Jahr dem Bethaniendorf“, so Sara Pickers und Cordula Köhnen. „So machen wir aus dem Verkaufsevent gleichzeitig ein Hilfsevent“.

Stimmungsvolle Messe an der Rochuskapelle

Hinsbeck/Leuth (hk). Am Samstag, 20. August, findet um 10 Uhr unter freiem Himmel die traditionelle Rochusmesse an der Rochuskapelle in Hinsbeck-Hombergen, statt. Der Zugang zur im Wald gelegenen Kapelle ist gegenüber dem Seiteneingang von Schloss Krickenbeck und ist nur zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichbar. In diesem Jahr ist die Pfarre Hinsbeck für die Ausrichtung zuständig. Der traditionelle Verkauf von Apfeltaschen durch die Nachbarschaft Hombergen, die seit vielen



Inmitten eines Waldes nahe dem Schloss Krickenbeck wird alljährlich die Rochusmesse gefeiert.
Foto: Koch

Jahren die Rochuskapelle pflegt, muss in diesem Jahr Corona bedingt leider ausfallen. Zu dieser Messe sind alle Gläubigen herzlich eingeladen.

Sommer-Ausflug der KFD Hinsbeck

Hinsbeck (hk). Am Mittwoch, 24. August, fährt die Frauengemeinschaft St. Peter Hinsbeck als Sommer-Ausflug zum Eifeldorf Monschau. Start ist um 9.45 Uhr mit dem Bus ab Kirmesmarkt Hinsbeck. In

Monschau wird eine geführte Besichtigung der Senfmühle angeboten mit einem anschließenden Bummel durch Monschau. Gegen 21 Uhr ist die Gruppe wieder zuhause. Die Kosten betragen für die Busfahrt

incl. der Besichtigung der Senfmühle 25 Euro pro Person. Anmeldungen und Kartenverkauf telefonisch bei Brigitte Lennackers 02153-2449 oder Kerstin Witter 02153-13604.

Botanische Wanderung in die Wankumer Heide

Pflanzenwelt der Heiden und des Grünlandes

Nettelal (red). Die Biologische Station Krickenbecker Seen lädt für Sonntag, 21. August, zu einer botanischen Wanderung in die Wankumer Heide ein. Zahlreiche Entwicklungsmaßnahmen des Naturschutzes haben seit dem Jahr

2007 in den Naturschutzgebieten „Wankumer Heide“ und „Heronger Buschberge“ zur Erhöhung der Arten- und Strukturvielfalt beigetragen. Durch Heidepflege und Beweidung ist hier eine kleinstrukturierte Heide-

landschaft neu entstanden. Während der Wanderung wird Norbert Neikes, Botaniker der Biologischen Station Krickenbecker Seen, Wissenswertes über die Pflanzenwelt der Heiden und des Grünlandes erläutern. Er stellt ihre Chancen auf dem neuen Gelände vor und geht auf die Bedeutung der Pflanzengesellschaften für den Naturhaushalt ein.

Treffpunkt ist um 14 Uhr am neuen Wanderparkplatz Scharenberg/Ecke Wolfsgrabenweg in Wachtendonk-Wankum (Zufahrt ab Grefrather Straße circa zwei Kilometer Richtung Xella-Sandsteinwerke), Dauer: drei bis vier Stunden

Die Veranstaltung wird auch im Programm des Naturpark Schwalm-Nette angeboten. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei!

BRÜGGEN

- ARAL-Center Brenzel
Kosterstraße 1
- Bäckerei Lehnen
Hüls 2 und Born 23
- Kiosk Anke Nachtigäller
Stiegstraße 9
- Lotto Gabriele Broich
Roermonder Straße 8
- Lotto Toto Neubert
Königsstraße 19
- Tankstelle Frank Loeff
Kaldenkirchener Straße 52-54
- Rewe Stückchen OHG
Börner Straße 50-52

GREFRATH

- Anstötz GmbH
Wankumer Straße 23
- Lotto Toto Theisen Marion
Markt 5
- Tankstelle Kox
Mülhausener Straße 3

NETTELAL

- Bäckerei Dücker
Dorfstraße 102
- Bäckerei Göbbels
Haagstraße 13
- Edeka-Markt
Johannesstraße 14
- ELAN-Station Taranis
Dülkener Straße 8
- GS-Gesundheits-Service GmbH
Sassenfelder-Kirchweg 1
- GN-Agentur Leuf
Marktstraße 9
- Jet-Tankstelle Erwig
Kölner Straße 30
- Lotto Roberto Mauro Cais
Markt 8
- Lotto Natascha Küppers
Hochstraße 60
- Lotto Ulrike Theloy
Annastraße 13
- Lotto Andreas Wersch
Rosental 30-40

Lotto im Kaufland A. Wersch

- Joh.-Cleven-Straße 4
- Lotto Withofs
Kölner Straße 5a
- PM-Tankstelle
Geldrische Straße 65a
- Rewe T. Narzynski OHG
Bahnhofstraße 18
- Tabak Michael Sachs
Breystraße 22
- Tankstelle Janssen
Lobbericher Straße 67
- Tankstelle Waldhausen
Werner-Jaeger-Straße 13a
- Travel + Deco
- Reiseagentur Withofs
Kehrstraße 41

- NIEDERKRÜCHTEN
- bft + KFZ-Service Jans
Erkelenzer Straße 21
- Edeka-Markt Schnitzler
Adam-Houx-Straße 1

Esso Tankstelle Lotze

- Mönchengladbacher Straße 1
- Fotostudio Vinken
Mittelstraße 64
- Lotto Lenssen
Hauptstraße 74

SCHWALMTAL

- Pressewelt Frank Aretz
St.-Michael-Straße 5
- REWE Stückchen OHG
Hauptstraße 38a-40

VIERSEN

- Bäckerei Achten
Nettelaler Straße 149
- REAL
Kanalstraße 51-55
- Zigarren Ullrich
Dülkener Straße 2

Kaufen Sie bei uns Ihre aktuellen

Grenzland-Nachrichten

für nur **zwei** Euro

Jede Woche GRATIS!
Das Fernsehmagazin

rtv

Engagement macht stark

Mitmach-Kampagne auch in Nettetal

Nettetal (red). Vom 9. bis zum 18. September findet bundesweit die „Woche des bürgerschaftlichen Engagements“ statt. Bei der Mitmach-Kampagne „Engagement macht stark!“ soll gezeigt werden, wie bunt, vielfältig und engagiert Nettetal ist: Bürgerinnen und Bürger sind deshalb aufgerufen, eine Aktion während der Engagement-Woche, wie beispielsweise einen Tag der offenen Tür, eine Diskussionsveranstaltung, einen Workshop, einen freiwilligen Arbeitseinsatz, einen Ausflug, eine Sportveranstaltung oder einfach

eine Einladung zum Kaffee-trinken zu organisieren. Auch digitale Formate sind willkommen. Der Phantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt - jedes Engagement zählt. Die jeweilige Aktion kann ab sofort im Engagement-Kalender unter www.engagement-macht-stark.de veröffentlicht werden, um so Mitstreiterinnen und Mitstreiter sowie Teilnehmende zu finden und die Initiative für ein breites Publikum sichtbar zu machen. Ausgerichtet wird die „Woche des bürgerschaft-

lichen Engagements“ vom Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (www.b-b-e.de) mit Unterstützung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Bei Rückfragen zur Aktionswoche oder benötigter Unterstützung bei der Veröffentlichung des Engagements steht Maria Posthumus, Ehrenamtsbeauftragte der Stadt Nettetal, telefonisch unter 02153/898-5034 oder per E-Mail an ehrenamt@nettetal.de als Ansprechpartnerin zur Verfügung.



Batnight - Die Schönen der Nacht

Nettetal (red). Die Biologische Station Krickenbecker Seen lädt für Freitag, 26. August, um 20 Uhr zu einer Fledermauswanderung in die Hinsbecker Heide ein, Walter Theisen, Referent der Biologischen Station Krickenbecker Seen geht auf die Schutzbedürftigkeit

der Tiere ein und stellt die vielfältigen Bedrohungen der Insektenfresser dar. Während der Abendwanderung werden die fliegenden Säugetiere in der Hinsbecker Heide beobachtet und mit Hilfe eines Bat-Detektors hörbar gemacht. Die Jagdmethoden der Fledertiere werden

erläutert und die Wohnquartiere vorgestellt. Treffpunkt: Parkplatz gegenüber der Jugendherberge, Heide 1. Die Veranstaltung dauert circa zwei Stunden.
Hinweis: Anmeldung erforderlich per E-Mail: infozentrum@bsks.de

oder telefonisch: 02153 / 912909, Teilnehmer zahl ist begrenzt. Festes Schuhwerk und Taschenlampe bitte mitbringen. Bei Dauerregen fällt die Veranstaltung aus. Die Veranstaltung wird auch im Programm des Naturpark Schwalm-Nette angeboten. Die Teilnahme ist kostenfrei!

Offene Tür bei der Feuerwehr

Löschzug Waldniel freute sich über viele Gäste

Schwalmatal (fjc). Der Löschzug Waldniel der Freiwilligen Feuerwehr Schwalmatal hatte am Sonntag, 7. August, zu einem „Tag der offenen Tür“ in die Wache eingeladen. Die Räumlichkeiten des Standortes an der Heerstraße / Ecke Industriestraße konnten ebenso besichtigt werden, wie man sich über den Stand der Technik und die vorhandenen Fahrzeuge informieren konnte.

Bei herrlichem Sommerwetter nutzten dann auch zahlreiche Bürger die Gelegenheit, die Feuerwehr und ihre Ausrüstung näher kennen zu lernen. Leiterwagen, Mannschaftsbusse und Löschfahrzeuge waren auf

dem Außengelände positioniert und konnte von innen und außen in Augenschein genommen werden. Besonders den kleinen Besuchern machte es sichtlich Spaß, einmal im großen Feuerwehrauto hinter dem Steuer zu sitzen oder auch nur auf der Hüpfburg herumzutoben. Großes Interesse fand auch eine alte Handspritze der Feuerwehr Lüttelforst, die per Muskelkraft bedient in früheren Zeiten das Wasser in die Flammen spritze.

Die Wehrleute hatten für das leibliche Wohl der Gäste bestens gesorgt: Kühle Getränke und Gegrilltes waren ebenso gefragt wie Popcorn und Eis. Für etliche

Besucher ging dann auch der Frühschoppen nahtlos in den Dämmerschoppen über! Eingebunden in die Veranstaltung waren am Nachmittag auch die Übergabe und die Einsegnung von drei neuen Fahrzeugen an die Freiwillige Feuerwehr Schwalmatal, die von der Löschgruppe Waldniel am dortigen Standort betreut und genutzt werden.

Übrigens: Der Löschzug Amern lädt zum „Tag der offenen Tür“ am Sonntag, 4. September, in und an das Gerätehaus in Amern, Dorfstraße 3, ein.



Die Ausrüstung der Freiwilligen Feuerwehr Schwalmatal am Standort Waldniel konnte beim Tag der offenen Tür besichtigt werden.

Fotos: Franz-Josef Cohnen

Spieldienachmittag jetzt auch in Waldniel

Waldniel (fjc). Immer am vierten Mittwoch im Monat findet jetzt auch im evangelischen Gemeindezentrum in Waldniel, Lange Straße 48-50, ein Spieldienachmittag statt. Das Team mit Jürgen Genzler, Silke Reich, Liselotte Schmitz, Lotti Hannemann und Elsbeth Genzler organisiert einmal im

Monat von 15 bis 17 Uhr einen gemütlichen Nachmittag. Zuerst gibt es Kaffee und Kuchen. Danach kann gespielt und geklönt werden. Ein Körbchen steht auf einem Tisch, hier kann jeder einen kleinen Obolus nach dem Spieldienachmittag hineingeben. Von dem Geld wird

eine Weihnachtsfeier ausgestaltet. Das Angebot an Spielen ist groß, aber Kartenspiele liegen gerade im Trend. Für die meisten Besucher ist es wichtig, mal unter Menschen zu kommen und Geselligkeit pflegen zu können. Der nächste Spieldienachmittag ist am Mittwoch, 24. August,

um 15 Uhr. Wer gerne den Spieldienachmittag in Waldniel besuchen möchte, kann zwecks Abstimmung mit Silke Reich telefonisch unter 02163-9898760 Kontakt aufnehmen. Am 23. November ist eine Nikolausfeier geplant, am 28. Dezember lässt man gemeinsam das Jahr ausklingen.

Einladung

Bruderschaft St. Sebastianus 1471 und St. Marien 1516 e.V.
Nettetal-Lobberich

550 Jahre St. Sebastianus Bruderschaft Lobberich Nettetal (red).

Die Bruderschaft St. Sebastianus 1471 und St. Marien 1516 Lobberich feiert in diesem Jahr das 550-jährige Bestehen ihrer St. Sebastianus-Bruderschaft. Aus diesem Grund feiern wir in den Tagen unseres

Schützenfestes das Festbankett am 13. August um 11 Uhr im Festzelt im Ingenhovenpark, Nettetal-Lobberich.

Hierzu lade ich Sie im Namen der Bruderschaft recht herzlich ein. Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen.

Bastian Beckers

Brudermeister

Nützliche Geschenke für die Grundschüler



Übergabe der Warnschräpen und Turnbeutel in der Grundschule Amern durch Dirk Lankes und Andreas Gisbertz an Michael Stäglich und Corina Sandner sowie einige Erstklässler (v. rechts).

Foto: F.J. Cohnen

Schwalmatal (fjc). In der vergangenen Woche wurden die neuen Schülerinnen und Schüler in den beiden Schwalmataler Grundschulen in Amern und Waldniel eingeschult. Auch in diesem Jahr bekam jedes neue Grundschulkind ein nützliches Geschenk überreicht.

Gemeindeverwaltung und Schwalmatalerwerke AöR hatten gemeinsam praktische Dinge vorbereitet: Einmal gab es einen Turnbeutel mit dem neuen Logo der Gemeinde Schwalmatal, und zudem eine Warnschräpe in leuchtender Neonfarbe, die jetzt zu

Schulbeginn an die Erstklässler von Bürgermeister Andreas Gisbertz und dem Leitern der Gemeindewerke, Dirk Lankes, überreicht wurden. Die kommissarische Schulleiterin Corina Sandner und Klassenlehrer Michael Stäglich nahmen mit einigen Kindern in Amern stellvertretend für die Anderen die Geschenke entgegen. In der Grundschule Amern werden derzeit 286 Schülerinnen und Schüler unterrichtet, 72 davon wurden jetzt neu eingeschult und besuchen in drei Klassen die Einrichtung an der Hermann-Löns-Straße.

Damen regieren in Vogelsrath

Erfolgreicher Vogelschuss bei der St. Josef-Bruderschaft

Vogelsrath (fjc). Vogelsrath hat eine Königin! Erstmals regieren bei der St. Josef-Schützenbruderschaft Vogelsrath von 1821 die Frauen. Christina Carmanns vom Damenzug holte am vergangenen Samstag, 13. August, mit dem 72. Schuss den Vogel aus dem Kasten.

Vorangegangen war nach einem ersten Umzug durch Vogelsrath eine kleine Andacht am Vogelsrath Kapellchen mit Schützenpräses Diakon

Franz-Josef Cohnen. Dann ging es zum Vogelschuss auf das Gelände der Gaststätte Wassenberg, wo nach den Ehrenschüssen von Diakon Cohnen, Bürgermeister Jupp Pascher und Bezirks-Bundesmeister Willi Giesen der Wettstreit begann, den schließlich Christina Carmanns für sich entschied.

Der gesamte junge Damenzug der Bruderschaft steht als Ministerinnen für die Regentschaft zur Verfügung, an diesem Tag

vertreten durch Marie Theven und Kerstin Knops. Der zweite Brudermeister Rolf Eicker konnte ihnen als Insignien das Königssilber und die Präsentierstäbe überreichen.

Den folgenden Sonntag beging man als Familientag. Für die Kleinen waren Hüpfburg, Märchenliesel, Kinderschminken und eine Kreativwand vorbereitet, dazu gab es Kaffee und Kuchen, sowie Leckeres vom Grill und Kaltgetränke nach Belieben. Eine Dia-

schau mit Fotos aktueller und historischer Schützenereignisse rief alte Erinnerungen noch einmal wach.

So kann man jetzt getrost das Schützenfest im kommenden Jahr angehen, bei dem auch das 2021 coronabedingt ausgefallene Jubiläum zum 200-jährigen Bestehen nachgeholt werden kann.

Die besten Voraussetzungen mit der neuen Regentin sind jedenfalls schon mal geschaffen!



Damen regieren in Vogelsrath, von links: Brudermeister Rolf Eicker, Königin Christina Carmanns, Ministerinnen Marie Theven und Kerstin Knops.
Foto: privat

Mit Gottes Segen

Drei neue Fahrzeuge der Feuerwehr Schwalmtal übergeben

Schwalmtal (fjc). Die Ausrüstung der Feuerwehr immer auf den besten Stand zu halten, ist im wahrsten Sinne des Wortes „brandwichtig“. In Schwalmtal konnten jetzt beim „Tag der offenen Tür“ am Gerätehaus in Waldniel drei neue Fahrzeuge gesegnet und in die Obhut der Löschgruppe Waldniel übergeben werden. Hierbei handelt es sich einmal um ein Mannschaftstransportfahrzeug (Kleinbus) zur Beförderung von bis zu neun Personen (Kosten 51.500 Euro),

weiter um ein Löschfahrzeug TFL 4000 (für knapp 398.000 Euro) und ein Melderfahrzeug (Krad), das vom Kreis Viersen angeschafft und in Schwalmtal stationiert wurde.

Am Sonntag, 7. August, konnte Wehrführer Dirk Neikes zahlreiche Besucher am Feuerwehrgerätehaus in Waldniel begrüßen. Aus der Hand von Bürgermeister Andreas Gisbertz erhielt er die Schlüssel zu den drei neuen Fahrzeugen. Gisbertz betonte, wie wichtig es sei,

gerade in dieser Zeit des Klimawandels und zunehmender Brandgefahren nicht zu sparen und alles zum Schutz der Bürger und ihrer Werte zu tun. Kai Benjamin Lennartz als Sprecher der Jugendfeuerwehr stellte die über 20 Personen starke Nachwuchsmannschaft vor und bedankte sich mit einer kleinen Erinnerung bei den Ausbildern. Die Einsegnung - stil- und artgerecht mit Weihwasser aus Feuerlöschern - wurde durch Diakon Karl

Aymanns (katholische Pfarrei St. Matthias Schwalmtal) und Pfarrer Horst-Ulrich Müller (evangelische Gemeinde Waldniel) nach einem entsprechenden Segensgebet vorgenommen.

Thomas Bahnen vom Löschzug Waldniel, der auch den Bau des neuen Löschfahrzeugs maßgeblich begleitet hatte, lud im Anschluss an die Einsegnung zu Schauübungen der Wehr ein und warb um neue Mitglieder.



Bürgermeister Andreas Gisbertz (rechts) übergab die Schlüssel der neuen Fahrzeuge an Wehrführer Dirk Neikes.

Fotos: Franz-Josef Cohnen

Sauberer Schwalmtal

Zum World Cleanup Day anmelden

Schwalmtal (fjc). In diesem Jahr findet am 17. September der World Cleanup Day statt. Der World Cleanup Day ist die größte Bottom-Up-Bürgerbewegung der Welt und hilft bei der Beseitigung von Umweltverschmutzung und Plastikmüll.

Die Gemeinde Schwalmtal möchte sich, wie bereits in den Vorjahren, an diesem Aktionstag beteiligen und somit einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und zur Erhaltung der Natur leisten.

Um einen wirksamen Beitrag zur Säuberung unserer Umwelt leisten zu können wäre es schön, wenn möglichst viele Kindergärten, Schulen und Vereine, Unternehmen, Privatpersonen etc. mitmachen würden.

Gesammelt wird im gesamten Gemeindegebiet. Handschuhe und Müllsäcke können auf Wunsch zur Verfügung gestellt werden.



Wild entsorgter Müll soll auch in der Gemeinde Schwalmtal gesammelt werden.

Der gefundene Unrat kann an Sammelstellen im Gemeindegebiet abgegeben werden. Die genauen Standorte werden noch bekanntgegeben.

Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte bis zum 31. August bei Gemeindeverwaltung: Stefanie Liebens, Telefon 02163/946-155 oder E-Mail: stefanie.liebens@gemeinde-schwalmtal.de, bei Christoph Gerhards,

Telefon: 02163/946-140 oder E-Mail: christoph.gerhards@gemeinde-schwalmtal.de, oder bei der Initiative „Schwalmtal räumt auf“. Telefon: 0173/4701072 oder Email:

info@schwalmtalraeumtauf.de. Bei der Anmeldung sollte möglichst schon die Personenanzahl sowie die benötigte Anzahl an Handschuhen und Müllsäcken mitgeteilt werden.

Theater auf der Tenne in Lüttelforst

Lüttelforst (fjc). Vom 26. bis 28. August sowie am Wochenende 2. bis 4. September hebt sich jeweils um 18.30 Uhr in der Scheune des Bauerncafés

Bolten in Lüttelforst nach zweijähriger Coronapause wieder der Vorhang für eine Kriminalkomödie. Die Laienspielgruppe präsentiert das Stück „Es fährt kein Zug nach Irgendwo“ von Winnie Abel. Karten gibt es telefonisch unter 02163/31650 oder 02163/45483.

Besuch beim Imker: „Papa-Zeit“ für Väter und Kinder

Viersen (red). Die Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek lädt für Samstag, 10. September, zu einer neuen Ausgabe der „Papa-Zeit“ ein. Dieses Mal ist ein zweistündiger Besuch bei der Imkerei Krahn am Limburgweg 12 geplant. Los geht es ab 10:30 Uhr. Bei schlechten Wetter kommen die Bienen in die Stadtbibliothek (Rathausmarkt 1b). Bienen sind fantastische Insekten. Und wo kann man besser Geschichten und Wissenswertes über sie erfahren als bei einem Imker? Es gibt viel zu

entdecken und natürlich auch zu tun. Imker Matthias Krahn nimmt Kinder und Papas mit auf den Weg vom Nektar zum Honig. Natürlich darf auch ausgiebig genascht und probiert werden. Außerdem bringt Christian Meyn-Schwarze spannende und informative Geschichten mit. Die Papa-Zeit ist ein Angebot speziell für Väter und ihre Kinder. Alleinerziehende Mütter, die ihrem Kind die Teilnahme ermöglichen möchten, können aber als Begleitung auch den Opa, den Patenonkel oder einen großen Freund anmelden. Wichtig ist die männliche Bezugsperson bei der gemeinsamen Aktion. Mitmachen kostet nichts. Die Veranstaltung richtet sich an Kinder zwischen fünf und neun Jahren. Die Plätze sind begrenzt. Anmeldungen nimmt die Stadtbibliothek telefonisch unter 02162 101-503 oder per E-Mail an anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de entgegen. Link: Die Stadtbibliothek Viersen im Internet <http://www.viersen.de/de/inhalt/stadtbibliothek-viersen/>

Nettetal bleibt auch im dritten Spiel ungeschlagen

Oberliga

Nettetal (HV). Für den SC Union Nettetal läuft es in der aktuellen Spielzeit der Oberliga-Niederrhein wirklich rund. Am Sonntag setzten sich die Nettetalter mit 3:1 (1:0) gegen den TVD Velbert durch, die aufgrund der Qualität der einzelnen Spieler und auch als Mannschaft zu den Top-Teams der Liga zählen. Mit nunmehr 7 Punkten aus drei Spielen ist der Auftakt in die Saison mehr als geglückt. Für Nettetal ist es zudem der erfolgreichste Saisonstart überhaupt in der Oberliga. Eine überragende Leistung zeigte erneut Torhüter Maximilian Möhker, der mit einer tadellosen Leistung großen Anteil am zweiten Heimsieg des SCU hatte. „Wir hatten im ersten Durchgang das nötige Matchglück, was wir in Duisburg nicht hatten“, sagte Trainer Andreas Schwan. Eben in dieser ersten Halbzeit zeigte sich Möhker gleich mehrmals im eins gegen eins bärenstark. In Halbzeit zwei lenkte er zudem nach einem Velberter Freistoß mit den Fingerspitzen in höchster Not am Pfosten vorbei.

„Das 1:0 hat uns ein Stück weit in die Karten gespielt“, gab Schwan nach dem Spiel zu. Nachdem Ahmetilhan Yavuz sich auf der Außenbahn durchgesetzt hatte, landete der anschließende Abpraller bei Justin Coenen (35.), der per Kopf den 1:0-Führungstreffer seines Teams erzielte. Die



Justin Coenen (li.) traf gegen Velbert doppel.

Fotos: Heiko van der Velden

Gäste aus Velbert waren nun gezwungen das Spiel zu machen. Doch Nettetal hielt dem Druck der Velberter bis zum Schluss stand und verteidigte gierig. Mit Drilon Istrefi und Pascal Schellhammer brachte Schwan dann im Laufe der zweiten Durchgang zunächst zwei Etatmäßige Spieler aus der Startelf frisch in die Partie, ehe Coenen (72.) mit einem wunderschönen Schlenzer (72.) auf 2:0 erhöhte. „Das

war mein erster Doppelpack für Nettetal“, zeigte sich Conen nach dem Schlusspfiff glücklich über den Sieg seines Teams. Wenig später markierte Yavuz (75.) nach einem Pass in die Tiefe von Lukas Hartmann das 3:0 und sorgte damit für die Vorentscheidung. Mehr als den Anschlusstreffer zum 3:1 durch Birol Can Adibelli (81.) gelang den Velbertern anschließend nicht mehr.

„Wir freuen uns über die 7

Punkte. Man hat gesehen, dass wir bis zum Schluss gierig waren und das Ding nach Hause bringen wollten“, sagte ein zufriedener SCU-Coach Schwan.

Am kommenden Sonntag steht das Spiel bei den Sportfreunde Baumberg für den SC Union Nettetal an. Trotz spielerischer Überlegenheit setzte es in der vergangenen Saison eine 2:4-Niederlage auswärts in Baumberg. Dementsprechend dürfte die Mannschaft hier noch eine Rechnung offen mit dem kommenden Gegner haben. Zumal man sich bei einem weiteren Dreier weiter oben in den Spitzengruppe festsetzen kann und gleichzeitig den Abstand zu den Abstiegsrängen vergrößern kann. Mit der aktuellen Leistung und auch Punktausbeute sind die Nettetalter auf dem besten Weg sich in der Oberliga weiter zu etablieren und auch eine feste Größte in Liga fünf zu werden. Bevor es allerdings zum Duell in Baumberg kommt, steht am Mittwoch noch ein Testspiel gegen das U21 Team des 1. FC Köln an. Am Freitagabend wurde das Spiel der Kölner in der Regionalliga West gegen RW Oberhausen bei einer 4:1-Führung und einem Platzsturm nach einen Fahnenklau durch verkleidete Ordner abgebrochen. Anstoß der Partie gegen den Regionalligisten ist um 19.30 Uhr.



Jubel über den 2. Saisonsieg des SC Union Nettetal

Turnier „Jung gegen Alt“ mit neuem Motto

Das Traditionsturnier „Jung gegen Alt“ ist nach der Corona-Zwangspause der letzten zwei Jahren am vergangenen Samstag (6. August) erfolgreich wiederbelebt worden. Die Jugendwarte Susanne Giesen und Patricia Cavallo konnten 35 Mitglieder, Angehörige und Trainer im Alter von 8 bis 84 Jahren bei schönstem Sommerwetter auf die Anlage der Tennisabteilung des TSV Kaldenkirchen locken. In diesem Jahr wurde das bisherige Motto „Jung gegen Alt“ gegen das neue „Jung mit Alt“ getauscht. Dabei sammelten die jungen Vereinsmitglieder gemein-



Foto: TSV

sam mit den alten im Mixed in insgesamt 32 Spielen zu je 20 Minuten Punkte. Im Halbfinale und Finale wurden anschließend die Plätze 1 bis 3 wie folgt ermittelt:

1. Platz: David Fischer mit Sören Kukielski
2. Platz: Finja Terkatz mit Hans Funken
3. Platz: Paul Troche mit André Gurrath.

Wichtiger jedoch als das

Süchteln unterliegt beim Regionalliga-Absteiger FC Wegberg-Beeck

Testspiel

Süchteln (HV). Mit einem 0:5 (0:3) musste sich der ASV Süchteln beim Regionalliga-Absteiger, dem FC Wegberg-Beeck geschlagen geben. Personell hatten die Wegberger wie auch zuletzt beim 3:1-Erfolg über den 1. FC Viersen deutlich mehr aufzubieten.

Neben Torwart Fabian Mathes, Jonas Landwehrs und Karsten Robertz, die beim Bezirksliga-Auftakt der Reserve zum Einsatz kamen, fielen u.a. mit Maik Lambertz und Burak Akarca weitere Spieler für das Testspiel aus. Die Vorzeichen für dieses Spiel damit also alles andere als gut. Zudem erlaubte Schiedsrichter Jonas Windeln trotz der extremen Hitze nicht das Wiedereinwechseln der ausgewechselten Spieler.

Die Hausherren erwischten bei hochsommerlichen Temperaturen im Beecker Waldstadion einen echten Traumstart. Bereits nach wenigen Minuten markierte Dimitrios Touratzidis (6.) das frühe 1:0 der Beecker. Kurze Zeit später erhöhte Shpend Hasani (14.) bereits auf 2:0 für die Elf von Trainer Mark Zeh. Süchtelns Neuzugang Bora Kat (30.) hatte anschließend

den Anschlusstreffer auf dem Fuß. Nach einem passgenauen Zuspiel in den Lauf von Hiromasa Kawamura ging Kat zunächst an Beecks Torwart Stefan Zabel vorbei, setzte den Ball aber anschließend an die Torlatte. Mit dem Pausenpfiff sorgte im Nachgang an einer Ecke Marc Kleefisch (45.) am langen Pfosten für das 3:0 der Beecker. „Da standen wir wirklich nicht gut“, monierte Süchtelns Trainer Frank Mitschkowski.

Im zweiten Durchgang war es dann wieder Kat (75.) der eine gute Tormöglichkeit für die Gäste hatte. Nach schöner Passkombination mit Kawamura, landete der Ball aus spitzem Winkel anschließend allerdings nur am linken Außenrand. In der Schlussphase des Spiels schraubten Sebastian Wilms (80.) und Yannik Leersmacher (83.) mit einem Doppelschlag das Ergebnis auf 5:0 hoch. „Es war recht harmlos was von uns kam. Die erste Viertelstunde haben wir echt verpennt, dann waren wir 20 Minuten gut im Spiel und haben im Ballbesitz versucht selber was zu kreieren“, sagte ASV-Coach Mitschkowski.

Kreisliga C

Neues vom TV Lobberich - Roland Böhme seit Sommer neuer Trainer

Lobberich (HV). Der bisherige Saisonverlauf ist für die neu gegründete Fußballabteilung bisher äußerst zufriedenstellend.

Als neuer Trainer fungiert seit Anfang der Spielzeit Roland Böhme, der zuvor u.a. den A-Ligisten GSV Geldern coachte. „Ich habe mich für den TVL entschieden, weil es ein spannendes Projekt ist, die neue 1. Herrenmannschaft in so einem großen Verein zu etablieren und nach Möglichkeit nach oben zu führen. Wir wollen in der kommenden Saison eine gute Rolle spielen, wollen offensiven Fußball spielen und wollen mit Spaß und Begeisterung eine bestmögliche Platzierung erreichen“, sagte Böhme bei seinem Amtsantritt.

Die Team des TV Lobberich besteht dabei größtenteils aus der alten Mannschaft des FC

Lobberich / Dyck. Zusätzlich haben sich Dennis Höfges (Güdderath II), Nils Smuk (eigene Jugend), Martin Walter (Dilkrah III) und Tim Schwerdtner dem Verein angeschlossen. Zudem konnten zwei ukrainische Spieler fest in die Mannschaft integriert werden. „Wir freuen uns, dass sich Maksym Bunakov und Rustam Kheyullazade bei uns im Verein wohl fühlen und nun seit mehreren Monaten bei uns mit trainieren“, sagt Michael Kamps als Abteilungsleiter der Fußballabteilung.

Das über die Region bekannte und beliebte Streaming-Projekt wird dabei weiter fortgesetzt. „So konnten wir beim ersten Saisonspiel gegen DJK Dilkrah III, mit über 100 Live-Zuschauern auf Twitch, unseren 3:1 Sieg feiern“, sagte Maik Minich.



So klappt die Suche nach einem Ausbildungsplatz

Die Schulzeit neigt sich langsam dem Ende entgegen, aber der Wunsch-ausbildungsplatz lässt noch auf sich warten? Die Informationskampagne „Du + Deine Ausbildung = Praktisch unschlagbar!“ hat fünf Tipps zusammen-gestellt, die die Suche erleichtern.

1. Frühzeitig mit der Suche beginnen

Die meisten Betriebe stellen

ihre Azubis zu Anfang August oder Anfang September ein und schreiben diese Ausbildungsplätze bereits Monate vorher aus, größere Unternehmen und Behörden oft sogar schon ein Jahr im Voraus. Daher ist es wichtig, sich möglichst frühzeitig zu bewerben, wenn die Ausbildung direkt nach

dem Schulabschluss beginnen soll. Kleine Betriebe sind flexibler. Mit ein wenig Glück gelingt die Bewerbung hier selbst dann, wenn man erst im Sommer auf die Suche geht.

2. Das persönliche Netzwerk aktivieren

Um freie Ausbildungsplätze zu finden, empfiehlt es sich, in einem ersten Schritt Bekannte und Verwandte nach Empfehlungen für Ausbildungsbetriebe zu fragen. Vielleicht arbeitet der Trainer aus dem Sportverein in einem Unternehmen, das Auszubildende sucht. Oder die Mutter eines Freundes ist in einer interessanten Branche tätig - man weiß nie!

3. In Ausbildungsportalen im Web suchen

Ein sehr umfangreiches und vielfältiges Angebot

an Ausbildungsplätzen bieten Ausbildungsbörsen im Internet, zum Beispiel die Jobbörse der Bundesagentur für Arbeit. Hier kann nach bestimmten Branchen oder Regionen gesucht und verschiedene Angebote miteinander verglichen werden. Zusätzliche Informationen zu den einzelnen Ausbildungsberufen stellt die Website BerufeNet zur Verfügung.

4. Kostenlose Vermittlungsservice nutzen

Professionelle Vermittler unterstützen bei der Stellensuche für einen Ausbildungsplatz. Diesen kostenlosen Service gibt es zum Beispiel bei der Bundesagentur für Arbeit, den Industrie- und Handels sowie bei den Handwerkskammern. Die Beraterinnen und Berater vermitteln nicht nur Kontakte zu Betrieben, sondern beraten auch bei individuellen Fragen und geben Tipps zur Bewerbungsmappe und zu finanziellen Unterstützungs möglichkeiten.

5. Auf Berufsmessen persönliche Kontakte knüpfen

Die Kontaktaufnahme zu Ausbildungsbetrieben ist auf Berufsmessen schnell und unkompliziert möglich. Dort kann man Personalverantwortliche der Betriebe direkt ansprechen, dabei Informationen aus erster Hand sammeln und direkt vor Ort Bewerbungsunterlagen abgeben. Bei Azubi Speeddatings können Bewerberinnen und Bewerber im Zehn-Minuten-Takt Vorstellungsgespräche mit den teilnehmenden Betrieben führen. So lassen sich in Kürze vielfältige Einblicke und Kontakte gewinnen.

Über die vielfältigen Möglichkeiten und Perspektiven der beruflichen Bildung informiert das Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Kampagne „Du + Deine Ausbildung = Praktisch unschlagbar!“ unter www.praktisch-unschlagbar.de (BMBF)

Wir suchen für unser Team:

- » Montage Mitarbeiter für Photovoltaikanlagen (m/w/d) (handwerkliches Geschick + technisches Verständnis)
- » Elektroninstallateur (m/w/d)
- » Dachdecker (m/w/d)
- » Sachbearbeiter Photovoltaik (m/w/d) (Anlagendokumentation, Projektbefreiung)
- » Sachbearbeiter Buchhaltung (m/w/d)



Unterbruch 26 · 47877 Willich
02154 - 5523
bewerbung@hpv-solar-gmbh.de

3. In Ausbildungsportalen im Web suchen

Ein sehr umfangreiches und vielfältiges Angebot

TRAUMJOB



UNSERE KARRIERE-SEITE GIBT ES

JETZT AUCH ONLINE

www.rautenberg.media/jobs



Finden Sie aktuelle Stellen in Ihrem Umkreis und bewerben Sie sich bequem auf Ihren **TRAUMJOB**!

SIE HABEN JOBS ZU VERGEBEN?

Nutzen Sie **STARTER-ANGEBOT** für nur...



50,- €

...und finden Sie Ihren **TRAUM-MITARBEITER!**

02241-260-112

service@rautenberg.media

WWW.RAUTENBERG.MEDIA



Wir sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf, Bohmte und Berlin. Lernen Sie uns kennen:

- 360° Media-Partner
- **ZEITUNG:** Zweitgrößter Wochenzeitungsverlag in Deutschland
- **DRUCK:** Hochwertige Druckprodukte von der Visitenkarte bis zum Buch
- **WEB:** Umfassende Web-Präsenzen und Web-Shops
- **FILM:** Erklären, präsentieren, werben mit Filmen
- Seit über 60 Jahren am Markt

Medienberater (m/w/d)

für die „Grenzland-Nachrichten“ gesucht.

Das bieten wir

- eine ausführliche Einarbeitung und einen abwechslungsreichen Vollzeitarbeitsplatz in der kreativen Medienbranche
- eine 37,5 Stunden Woche sowie flexible Arbeitszeitenteilung, für eine ideale Work-Life-Balance
- eine attraktive Vergütung in Form von einem Festgehalt plus Provision
- einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Rahmenbedingungen
- einen Homeoffice-Arbeitsplatz (100% Homeoffice möglich)

Das sind Ihre Aufgaben

- Umfangreiche Beratung Ihrer Kunden in unseren vier Geschäftsbereichen
- Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Ihre Kunden
- Pflege der Bestandskunden sowie Neukundenakquise
- Enger Austausch mit Redaktion, Grafik und weiteren Abteilungen in unserem Haus

Das bringen Sie mit

- Sie sind vernetzt, zielstrebig, kundenorientiert und organisiert
- Ein sympathisch-selbstsicheres Auftreten
- Sprechen/schreiben gut/ sehr gutes Deutsch
- PC-Kenntnisse (E-Mail-Kommunikation, Office-Programme, etc.)
- Erfahrung im Verkauf (Einzelhandel, Beratung)
- Einen Führerschein der Klasse B

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Mailen Sie Ihre ausführliche Bewerbung inkl. Lebenslauf (.pdf) – unter dem Stichwort „Medienberater (m/w/d) - Grenzland-Nachrichten“ an: karriere@rautenberg.media oder bewerben Sie sich [online](#).



Wir suchen AUSTRÄGER/*/INNEN

jeden Alters für die GRENZLAND-NACHRICHTEN in

- | | |
|------------------------------------|----------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Lobberich | <input type="checkbox"/> Kaldenkirchen |
| <input type="checkbox"/> Breyell | <input type="checkbox"/> Leuth |
| <input type="checkbox"/> Schaag | |

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet

nut wenige Stunden im Monat | samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

► regio-pressevertrieb.de/bewerbung

► oder untenen Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Herrn Falk · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
FON 02241 260-380 · E-MAIL mail@regio-pressevertrieb.de

AUSTRÄGER/*/INNEN für die GRENZLAND-NACHRICHTEN in

- | | |
|------------------------------------|----------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Lobberich | <input type="checkbox"/> Kaldenkirchen |
| <input type="checkbox"/> Breyell | <input type="checkbox"/> Leuth |
| <input type="checkbox"/> Schaag | |

An

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH

Herr Falk

Kasinostraße 28-30

53840 Troisdorf

Name, Vorname

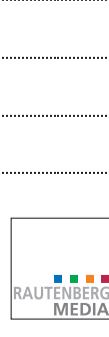
Strasse, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum

E-Mail

REGIO · pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH



Apotheken-Bereitschaft

Nettetal/Brüggen/Niederkrüchten/Schwalmatal, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr

Donnerstag, 18. August

Nette-Apotheke

Johannes-Cleven-Str. 4, 41334 Nettetal (Lobberich), 02153/1398485

Freitag, 19. August

Rosen-Apotheke

Hochstr. 36, 41334 Nettetal (Lobberich), 02153/2121

Samstag, 20. August

Neue Grenz-Apotheke

Bahnhofstr. 52, 41334 Nettetal (Kaldenkirchen), 02157 3048

Sonntag, 21. August

Glocken-Apotheke

Hauptstr. 14, 41334 Nettetal (Hinsbeck), 02153/2561

Montag, 22. August

Neue Grenz-Apotheke

Bahnhofstr. 52, 41334 Nettetal (Kaldenkirchen), 02157 3048

Dienstag, 23. August

Kiependraeger-Apotheke

Lobbericher Str. 3, 41334 Nettetal (Breyell), 02153/971467

Mittwoch, 24. August

Dohlen-Apotheke

Weizer Platz 3, 41379 Brüggen (Bracht), 02157/871880

Donnerstag, 25. August

Engel-Apotheke

Hauptstr. 36, 41372 Niederkrüchten-Elmpt (Elmpt), 02163/81194

Notdienstbereite Apotheken in den folgenden PLZ-Bereichen: Süchteln, Dülken und Viersen, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr

Donnerstag, 18. August

Adler-Apotheke

Hauptstr. 94B, 41747 Viersen (Stadtmitte), 02162/13187

Freitag, 19. August

Aesculap-Apotheke

Theodor-Heuss-Platz 10, 41747 Viersen (Stadtmitte), 02162/8189220

Samstag, 20. August

Leuken'sche Apotheke

Hochstr. 37, 41749 Viersen (Süchteln), 02162/6010

Sonntag, 21. August

Apotheke am AKH

Hoserkirchweg 63a, 41747 Viersen, 02162-5784587

Montag, 22. August

Bären Apotheke

Lindenallee 13, 41751 Viersen (Dülken), 02162-55393

Dienstag, 23. August

Höhen-Apotheke

Düsseldorfer Str. 52, 41749 Viersen (Süchteln), 02162/77001

Mittwoch, 24. August

Rotering'sche Löwen-Apotheke

Hauptstr. 133, 41747 Viersen (Stadtmitte), 02162/13678

Donnerstag, 25. August

Apotheke im Löhcenter
Löhstraße 21, 41747 Viersen (Stadtmitte), 02162/503960

Notdienstbereite Apotheken in den folgenden PLZ-Bereichen: Grefrath, Oedt und Kempen, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr

Donnerstag, 18. August

Apotheke im Arnoldhaus

Arnoldstr. 13, 47906 Kempen, 02152/1489485

Sonntag, 21. August

Niedertor-Apotheke

Niedertor 3, 47929 Grefrath (Oedt), 02158/6078

Montag, 22. August

Hubertus Apotheke

Markt 11, 47929 Grefrath, 02158/911464

Mittwoch, 24. August

Thomas-Apotheke

Thomasstr. 25, 47906 Kempen, 02152/2424

Telefonischer Abruf

Weiterhin können auch die bundesweit einheitlichen Notdienstservices der ABDA genutzt werden: Unter der Nummer 0800 00 22 8 33 sind die notdiensthabenden Apotheken rund um die Uhr abrufbar. Telefon: 0800 / 40 40 020.

Aus dem Festnetz ist der Anruf unter Telefon: 0800 00 22833 kostenlos, per Mobiltelefon ohne Vorwahl unter Telefon: 22833 kostet jeder Anruf pro Minute sowie jede SMS 69 Cent. Weitere Informationen finden Sie unter www.abda.de/notdienst.html.

Hilfetelefon für „Schwangere in Not“

Die vertrauliche Geburt als Alternative zur anonymen Form der Kindsabgabe. Das bereits am 1. Mai 2014 in Kraft getretene Gesetz gilt zum Schutz von Neugeborenen und zur Hilfe für Frauen in ungeplanten Schwangerschaften. Das Hilfetelefon „Schwangere in Not“ ist rund um die Uhr, kostenfrei, vertraulich, sicher, in 18 Sprachen [Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA)] erreichbar: „Schwangere in Not“

Ab 24:00 Uhr nach telefonischer Anmeldung.

116 116: Wer kennt diese Nummer?

Der positive Trend hält an: Fast 40 Prozent der Bundesbürger geben an, den Sperr-Notruf 116 116 zu kennen, so die neuesten Ergebnisse der aktuellen Marktforschung. Somit ist der Bekanntheitsgrad der 116 116 in den letzten vier Jahren um neun Prozent gestiegen. Wie schon in den Vorjahren zeigt sich, dass Menschen mit zunehmendem Alter eher vertraut sind mit dem Sperr-Notruf. Allerdings wird durch die Umfrage auch klar, dass manche den Sperr-Notruf 116 116 weiterhin nicht von der Rufnummer 116 117, der Kassenärztlichen Vereinigung, unterscheiden können. Zahlungskarten wie girocards oder Kreditkarten,

Personalausweise, Online-Banking und SIM-Karten - all diese können über die 116 116 gesperrt werden. Für Verbraucher ist die Nutzung des Sperr-Notrufs unkompliziert, denn eine Registrierung oder Anmeldung ist nicht nötig. Der Service ist zudem kostenlos, ein Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei, aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Wer möchte, kann sich auch die kostenlose Sperr-App herunterladen: Hier können die Daten der Zahlungskarten sicher gespeichert und girocards direkt aus der App gesperrt werden, sofern das teilnehmende Institut Zugang durch diese Applikation gewährt.

Ärzte-Bereitschaft

Notdienstpraxis Kreis Viersen

Notdienst-Telefon zum Ortstarif: **(0 18 02) 112 333**

Adresse:	Öffnungszeiten:
Viersen (am AKH) Hoserkirchweg 63 41747 Viersen	Mo + Di + Do 18.00 Uhr - 24.00 Uhr
	Mi + Fr 13.00 Uhr - 24.00 Uhr
	Sa + So + Feiertagen 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Ab 24:00 Uhr nach telefonischer Anmeldung.



NIEDERKRÜCHTEN

Tanzend ein Teil der Schule werden

Kita-Kinder bereiteten sich auf die Grundschule vor

Niederkrüchten (red). Der Übergang von der Kita in die Grundschule ist für viele Kinder ein großer Schritt. Um ihnen bereits vor Schuleintritt einen positiven Bezug und Zugang zur Schule zu vermitteln, haben sich verschiedene Bildungspartner in Niederkrüchten zusammengetan und ein entsprechendes Konzept erarbeitet. Das Projekt, das 2021 vom KreisSportBund Viersen, dem SC Niederkrüchten e.V., der Kitas Sternschnuppe e.V., der Kath. Kita St. Bartholomäus und den Kitas Sausewind und Pusteblume (Gemeinde Niederkrüchten)

sowie der Schule am Lütterbach ins Leben gerufen wurde, möchte die Kinder vor allem durch bewegungspädagogische Angebote auf den neuen Lebensabschnitt vorbereiten. So wurden die angehenden Schulkinder der Alt-Niederkrüchter Kitas im Laufe des letzten Kindergartenjahres unter dem Motto „Ein Schulranzen voller Spiele“ immer wieder mit neuen Mitmach-Aktionen überrascht. Gemeinsam mit ihren engagierten Erzieherinnen und einer Übungsleiterin aus dem Verein machten die Kinder beispielsweise Ausflüge,

hatten Spaß bei einem Eulensuchspiel auf dem Schulhof, spielten Bewegungsspiele zur Förderung sozialer Kompetenzen oder unternahmen einen „Lütterbach-Lauf“. Dabei einbezogen wurden auch immer wieder die Grundschülerinnen und Grundschüler, sodass sich die Kinder bereits gegenseitig kennenlernen konnten. Ein besonderes Highlight war auch eine Tanzaktion zum Abschluss der Kitazeit. Die Vorschul- und Schulkinder übten sich im Zumba und studierten unter Anleitung eine kleine Choreografie ein, die sie nun

gemeinsam zur offiziellen Einschulung präsentierten. „Nicht nur symbolisch ein Zusammenwachsen, sondern ein echtes gemeinsames Erlebnis“, so beschreibt es Jutta Bouscheljong vom KreisSportBund Viersen. Die Projektarbeit mit Kita, Schule und Sportverein hat sich für alle Beteiligten und besonders für die Kinder gelohnt. „Es ist ein tolles Konzept entstanden, das sich auch zukünftig immer weiter ausbauen lässt“, so Schulleiter Bodo Dora, der ebenso die Aktion „Bewegte Pause“ in Kooperation mit dem SC Niederkrüchten umsetzen konnte.

MEINE LOCALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTETAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTAL, NIEDERKRÜCHTEN UND VIERSEN

Grenzland Nachrichten



HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSystem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch auf www.unserort.de und sind so direkt online. Ihr Artikel geht damit „lokal“ und kann überall gelesen, „geliked“ werden. Auch können Sie auf www.unserort.de eine „Gruppe“ für Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“ können und so immer die aktuellsten Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.

Wir freuen uns auf Sie!

■ RAUTENBERG MEDIA ■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Pfarrei St. Matthias Schwalmthal

Schwalmthal (fjc). In der Pfarrei St. Matthias Schwalmthal sind vom 19. bis 21. August die nachfolgend aufgeführten Präsenz-Gottesdienste mit Besuchern geplant. Bitte informieren Sie sich aber auch über die Aushänge oder die Homepage der Pfarrei unter www.sankt-matthias-schwalmtal.de.

Freitag, 19. August

15 Uhr - hl. Messe St. Michael Waldniel.

Samstag, 20. August

17 Uhr - hl. Messe St. Georg Amern

17 Uhr - Firmfeier St. Michael Waldniel

18.30 Uhr - hl. Messe St. Mariä Himmelfahrt, Waldnieler Heide

18.30 Uhr - Wortgottesdienst St. Gertrud, Dilkrath.

Sonntag, 21. August

9.30 Uhr - Gottesdienst in englischer Sprache in St. Mariä Himmelfahrt,

Waldnieler Heide
11 Uhr - Firmfeier St. Michael Waldniel, 19 Uhr Wortgottesdienst St. Anton Amern (Grabeskirche). Auf eine vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten wird vorerst verzichtet. Das Tragen einer Schutzmaske ist jedem freigestellt.

Die Kirchen sind außerhalb der Gottesdienste wie folgt geöffnet: St. Anton Amern täglich von 10 bis 17 Uhr, St. Georg Amern mittwochs von 15 bis 16 Uhr, St. Gertrud Dilkrath samstags und sonntags und an Feiertagen von 11 bis 17 Uhr (Turmhalle), St. Jakobus Lüttelforster erster und dritter Sonntag 9.30 bis 10.30 Uhr, St. Michael Waldniel dienstags von 11 bis 12 Uhr und freitags von 10 bis 12 Uhr.

Weitere Informationen und Angebote findet man unter



Das Fest des Apostels Bartholomäus ist am 24. August, hier eine Darstellung im „Apostelsaal“ des Waldnieler Pfarrhauses, gemalt von Heinrich Windhausen 1861/62.

Foto: Franz-Josef Cohnen

www.sankt-matthias-schwalmtal.de.

Gottesdienstordnung St. Benedikt Grefrath

Alle Termine sind unter Vorbehalt!

Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen und Mitteilungen auf unserer Homepage www.st-benedikt-grefrath.de.

Donnerstag, 18. August

11 Uhr - 10-Minuten-Andacht

Freitag, 19. August

16 Uhr - Trauung der Brautleute Sina Claßen und Lukas Tölle

17.30 Uhr - Andacht

18.30 Uhr - Heilige Messe
Wir beten für: Irene Baetsen; Eheleute Ernst Schmitz

Samstag, 20. August

12 Uhr - Ökumenischer Gottesdienst, anschl. Sommerfest

14 Uhr - Trauung der Brautleute

Zaklina Nikolic und Angelo Siani

und Taufe des Kindes Nala Siani

17 Uhr - Vorabendmesse
Wir beten für: JGD Ferdinand Laschet;

JGD Margareta und Fritz-Karl Thoenes und verst. Angehörige; Anna Elisabeth Balsen

18.30 Uhr - Vorabendmesse

Wir beten für: 1. JGD Hans Keuchen mit Ged. an seinen Sohn Hans-Willi Keuchen

Sonntag, 21. August,
21. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr - Heilige Messe als JGD für Rudi Höges mit Ged. an die Eltern und Geschwister

9 Uhr - Hl. Messe - Wir beten für: JGD Elisabeth Schulte; Eheleute Wilhelm und Anna Dierichsweiler

10.30 Uhr - Heilige Messe im Livestream

Montag, 22. August

9 Uhr - Heilige Messe als JGD Johannes Föhles | 9

Dienstag, 23. August

9 Uhr - Heilige Messe
Wir beten für: LuV der Familie Laufer-Rummel; in bes. Meinung

18 Uhr - Andacht

Donnerstag, 25. August

11 Uhr - 10-Minuten-Andacht

Freitag, 26. August

17.30 Uhr - Andacht

18.30 Uhr - Hl. Messe für Familie Körtschen u. Geschw. Schrörs

Samstag, 27. August

17 Uhr - Vorabendmesse - Wir beten für: 1. JGD Helmut Nau; JGD Christine und Matthias Riemanns, JGD Else und Toni Botzlaer

18.30 Uhr - Vorabendmesse als JGD für Willi Schmidt

Sonntag, 28. August,
22. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr - Heilige Messe, anschließend Begegnung

9 Uhr - Heilige Messe
10.30 Uhr - Heilige Messe im Livestream

11.30 Uhr - Taufe

Amern pilgerte nach Kevelaer



Die Amerner Kevelaerpilger kehren nach St. Georg zurück.
Foto: Franz-Josef Cohnen

Amern (fjc). Die Amerner Gemeinden pilgerten am ersten Augustwochenende zur Gottesmutter nach Kevelaer. Nach der Pilgemesse am Freitag, 5. August, um 20.30 Uhr in St. Anton machte man sich auf den etwa 45 km langen Wegen zum Marienwallfahrtort Kevelaer. Hier gesellten sich zahlreiche Rad- und PKW-Pilger zu den Fußpilgern, um nach einer Marieneifer an der Gnadenkapelle am Nachmittag gemeinsam mit den Pilgern aus Niederkrüchten den Kreuzweg zu beten. Am Sonntagmorgen gab es bereits um 5.30 Uhr einen Wortgottesdienst in der

Kerzenkapelle, nach dem gemeinsamen Frühstück trat man dann um 7 Uhr den Rückweg an. Trotz des sehr sonnigen Sonntags kamen alle wieder wohlbehalten in Amern an, wo gegen 18.20 die Glocken von St. Georg die Pilger festlich begrüßten. Die Abschlussandacht mit Eucharistischem Segen endete mit einem Dankwort an alle, die sich um die Organisation und Durchführung der Wallfahrt bemüht hatten. Etwa 50 Fußpilger waren an der Prozession beteiligt, dazu kamen dann noch die Radpilger und zahlreiche Amerner, die mit dem PKW nach Kevelaer gereist waren.



MANFRED MANGOLD
Steinmetz und Bildhauer



Werkstatt und Ausstellung:
Neustraße 88
41334 Nettetal-Hinsbeck
Tel. 02153/2607
www.grabmale-mangold.com

Gottesdienste in Lobberich und Hinsbeck

Sonntag, 21. August

10 Uhr - Gottesdienst auf dem Naturschutzhof (Pfrin. Elke Langer und Team)

Sonntag, 28. August

10 Uhr - Gottesdienst, Taufe (PPfr. i. R. P. Muthmann)

Sonntag, 4. September

10 Uhr - Familien-gottesdienst ab 11 Uhr - Gemeidefest. (Pfrin. Elke Langer und Team)

Lebendiger Adventskalender

Schwalmtal (fjc). In der Adventszeit soll es auch in Schwalmtal erstmals einen „Lebendigen Adventskalender“ geben. Menschen werden eingeladen, sich miteinander der Vorbereitung auf Weihnachten zuzuwenden. Gemeinschaft und Begegnung werden dabei angeboten, aber nirgends aufgedrängt. Gemeinsame Lieder, Bilder, Lichter laden ein, sich innerlich aufs Kommen Gottes in die Welt an Weihnachten vorzubereiten. Den lebendigen Adventskalender organisieren die evangelische und katholische Kirchengemeinde in Schwalmtal und laden dazu gemeinsam ein. Wer sich vorstellen kann, als Gastgeber, egal ob als Einzelperson, Familie, Verein oder andere Gruppierung, ein Fenster zu gestalten, bekommt viele Informationen und kann sich dann anmelden bei Annette Nauen, Tel. 0173/7362416, Barbara Winnertz-Ungerechts, Tel. 02163/30766,

Roswitha Kryn, Tel. 0172/4529993, Markus Bolten, Tel. 0163/2724807, Christina Vochsen-Bongartz, Tel. 02163/4995820, Simone Rosendahl, Tel. 0162/9450120, Marina Bauer,

Tel. 02163/10012 oder 0162/7778499
Das erste gemeinsame Treffen, bei dem auch die Gastgeber-Termine abgestimmt werden, findet am Donnerstag, 18. August, um 20 Uhr im kath. Pfarrzentrum Waldniel (Schulstr.13) statt.

PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos



AusFLUG mit dem Heimatverein Grefrath

Grefrath (red). Am Samstag, 17. September, hat der Heimatverein Grefrath e.V. eine ganz besondere Veranstaltung geplant. Vor dem Hintergrund, dass der traditionelle „Tag der offenen Tür“ der Flugplatzgemeinschaft Grenzland e.V. nicht mehr stattfindet, möchte der Heimatverein seinen Mitgliedern - aber auch Nichtmitgliedern - die

Möglichkeit bieten, den Flugplatz Grefrath näher kennen zu lernen. Verbunden mit einer Besichtigung der Anlage besteht auch die Möglichkeit eines Rundflugs über Grefrath für einen Sonderpreis von nur 10 Euro. Möglich gemacht wird diese großartige Gelegenheit durch die tatkräftige Unterstützung der Mitglieder der Flugplatzgemeinschaft,

wofür sich der Verein bereits im Voraus herzlich bedanken möchte. Der Tagesablauf sieht folgendermaßen aus:

- Von 11 bis 11.15 Uhr: Ankunft der Teilnehmer: innen auf dem Flugplatz vor der Gaststätte.
- Von 11.15 bis 11.20 Uhr: Begrüßung durch Geschäftsführer und 1. Vorsitzenden.

- Von 11.20 bis 11.40 Uhr: Einführungsvortrag durch Geschäftsführer und Vors. der FPG.
- Von 11.40 bis 11.45 Uhr: Einteilung in Gruppen Kleingruppen á ca. acht Teilnehmer:innen.
- Von 11.45 bis 13.15 Uhr: Rundgang über den Flugplatz in etwa zehn verschiedenen Stationen.
- Von 13.15 bis 14.15 Uhr:

Gemeinsames Mittagessen im Flugplatzrestaurant, Extrapreis: 10 Euro (Mitglieder 5 Euro). Der Zeitplan hängt davon ab, wie viele Besucher:innen an

der Veranstaltung teilnehmen werden. Zwecks Planung ist für diese Veranstaltung eine Voranmeldung erforderlich. Entweder schriftlich per E-Mail an: info@heimatverein-grefrath.de oder telefonisch bei Eduard Siemes: 0175-2021978 oder 02158-4692. Anmeldeschluss ist der 7. September.

Novavax-Impfungen im Impfzentrum des Kreises Viersen ab sofort monatlich Impftermine für Personen ab 18 Jahren

Viersen (red). Ab August bietet der Kreis Viersen einmal im Monat Termine mit dem Impfstoff Novavax im Impfzentrum an. Das Angebot richtet sich an Personen ab 18 Jahren. Bei den mobilen Impfaktionen im Kreisgebiet steht der Impfstoff Novavax zukünftig nicht mehr zur Verfügung. Novavax wird ab August ausschließlich im Impfzentrum des Kreises verimpft. Damit passt der Kreis Viersen die Bestellung der Impf-Dosen an den aktuellen Bedarf an. Weiterhin werden die

Impfstoffe Biontech und Moderna im Impfzentrum zur Verfügung gestellt. Samstag, 3. September, Impfzentrum, Heesstraße 10, 41751 Viersen-Dülken, von 8 bis 10 Uhr. Samstag, 1. Oktober, Impfzentrum, Heesstraße 10, 41751 Viersen-Dülken, von 8 bis 10 Uhr. Samstag, 5. November, Impfzentrum, Heesstraße 10, 41751 Viersen-Dülken, von 8 bis 10 Uhr. Der Impfstoff Novavax wird nur für Erstimpfungen verwendet. Eine Auffrischungsimpfung muss laut

STIKO-Empfehlung mit einem mRNA-Impfstoff durchgeführt werden. Bei Zweit- und Auffrischungsimpfungen weist der Kreis Viersen darauf hin, die empfohlenen Zeiträume zwischen den Impfungen einzuhalten und einen Nachweis der früheren Impfungen zum Impftermin mitzubringen.

Folgende Dokumente sind für die Impfung notwendig:

- Personalausweis oder Reisepass (bei Minderjährigen wird auch der Personalausweis oder

Reisepass des Sorgeberechtigten benötigt)

- Impfausweis Einwilligungserklärung (in zweifacher Ausführung; für Minderjährige von einem Sorgeberechtigten unterschrieben)
- Anamnese- und Einwilligungsbogen (in zweifacher Ausführung)
- Aufklärungsmerkblatt (in zweifacher Ausführung; für Minderjährige von einem Sorgeberechtigten unterschrieben)

Die Dokumente sind nur bei der Erstimpfung in

zweifacher Ausführung mitzubringen! Bei allen weiteren Impfungen, reicht eine einfache Ausführung. Um Wartezeiten noch stärker zu minimieren, bittet der Kreis Viersen alle Interessierten, die benötigten Unterlagen möglichst vorab ausgefüllt mitzubringen. Alle benötigten Unterlagen finden Interessierte auf der Seite des RKI:

<<https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Materialien/COVID-19-Aufklaerungsbogen-Tab.html>>

Die Unterlagen sind bei den

Terminen auch vor Ort verfügbar. Der Kreis Viersen bittet außerdem darum, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich, eine medizinische Maske oder eine FFP2-Maske zu tragen und genügend Abstand zu anderen Personen einzuhalten. Ein T-Shirt oder ein kurzärmeliges Oberteil garantieren einen reibunglosen Impfblauf. Diese Meldung im Browser anzeigen

<<https://www.presse-service.de/data.aspx/static/?ID=1108658.html>>

Sportabzeichen-Aktionstag mit neuem Mini-Sportabzeichen für Kinder von drei bis sechs Jahren

KreisSportBund Viersen

Viersen (red). Der KreisSportBund (KSB) Viersen veranstaltet am 20. August von 11 bis 16 Uhr einen Sportabzeichen-Aktionstag auf der Sportanlage des DJK-VFL Willich, Schiebahnstrasse 10A in 47877 Willich. Sportbegeisterte können an diesem Tag das Sportabzeichen kostenfrei unter Anleitung von erfahrenen Prüferinnen und Prüfern ablegen.

Das Deutsche Sportabzeichen ist eine Auszeichnung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB). Es ist die höchste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsports. Alle, die möchten, können das Sportabzeichen ablegen.

Für die Ausstellung der Urkunde ist ein Schwimmnachweis erforderlich, der bei Erwachsenen nicht älter als fünf Jahre sein darf. Es besteht an diesem Tag die Möglichkeit im Freizeitbad „De Bütt“ (Zum



v.l.n.r.: Alyssa Linnemann (Naturpark Schwalm-Nette), Heike Wohlgemuth (Abfallbetrieb des Kreises Viersen) und Jutta Bouscheljong (KreisSportBund Viersen e.V.), Initiatoren des Mini-Sportabzeichens.

Foto: Kreis Viersen

Schwimmbad 1 in 47877 Willich) von 10 bis 13 Uhr den Nachweis zu erbringen. Zur Vorbereitung auf das Sportabzeichen können Interessierte vorab bei einem Verein im Kreis Viersen trainieren. Weitere Infos zum

wollten den Kindern ein aktuelles Thema - wilder Müll und die daraus entstehende Gefahr für Tiere - näherbringen. Dafür eignet sich diese Kooperation hervorragend“, so die drei Initiatorinnen Heike Wohlgemuth (ABV Abfallberatung), Alyssa Linemann (Naturpark Schwalm-Nette) und Jutta Bouscheljong (KSB): „Eine bewegte Erlebnisgeschichte macht nicht nur Spaß, sondern ermöglicht Wissensvermittlung auf spielerische Art.“ Unter allen Teilnehmenden, die in den angegebenen Disziplinen sportlich tätig waren, verlost der KreisSportBund Viersen e.V. im Anschluss an die Veranstaltung Gutscheine

für ein Sportgeschäft im Gesamtwert von 200 Euro. Ansprechpartner Fabian Poth ist unter der Telefonnummer 02162/36901-44 erreichbar oder per E-Mail unter fabian.poth@ksb-viersen.de

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielpräzise • lokal

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

ANKAUF

Goldschmiede Rütten
Schmuckreparaturen
Altgold-, Zahngoldankauf
Tel. 02153/911874
Hochstraße 13

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99** €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

„#offengeht“

Interkulturelle Woche 2022 mit zahlreichen Veranstaltungen

Viersen (red). Von Donnerstag, 22. September, bis Freitag, 7. Oktober, findet in Viersen zum achten Mal die Interkulturelle Woche statt. Unter dem Motto „#offengeht“ wird ein kreatives und buntes Programm rund um die Themen Zusammenhalt und Vielfalt der Kulturen geboten.

Programm der Interkulturellen Woche 2022 in Viersen Donnerstag, 22. September, Einlass 19 Uhr, Beginn 19.30 Uhr Filmabend Königsburg:

„Der Schamane und die Schlange - eine Reise auf dem Amazonas“

Hypnotisches Drama.
KOL/VEN/ARG 2015

Regie: Ciro Guerra.

Mit: Nilbio Torres, Antonio Bolívar, Jan Bijovet, Brionne Davis.

125 Minuten, Freigegeben ab zwölf Jahren.

Als junger und alter Mann bekommt ein Schamane in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts Besuch von weißen Forschern, mit denen er den Amazonas bereist. Im Herzen der alles beeinflussenden mythischen Natur vermischen sich Gegenwart und Vergangenheit, Realität und Rausch, während die Ausbeutung von Mensch und Urwald schon begonnen hat.

Ort: Königsburg 2.0, Hochstraße 13.

Sonntag, 25. September, 11 bis 18 Uhr.

Die Interkulturelle Woche nimmt an der Viersener Note teil.

Der Stand des Teams der Interkulturellen Woche 2022 bietet vielfältige Unterhaltung und Informationen: Bastelaktionen für Jung und Alt, internationale Straßen Spiele für Kinder, kunstvolle Hand-Henna-Tattoos, Kinderschminken und vieles mehr. Außerdem werden am Stand die Ergebnisse der Kooperationsprojekte des Internationalen Bundes und des städtischen Integrationsteams mit der Foto- und Filmografie El Khadamani präsentiert.

Es gibt Beiträge zum Bühnenprogramm der Viersener Note.

Ort: Hauptstraße Viersen, Fußgängerzone. Dienstag, 27. September, 11 Uhr.

Abschlussfeier zum Lese- projekt „Mama - Superstar!“. Nach einer spannenden einjährigen Reise durch die Biographien aus dem Buch „Mama - Superstar, elf Porträts über Mut, bedingungslose Liebe und kulturelle Vielfalt“, laden der Kontaktladen Aufbruch und die Teilnehmerinnen des Leseprojektes zu einem gemeinsamen Abschlussfest in der Stadtbibliothek Viersen ein. Rückblickend konnten die Teilnehmerinnen, jede für sich, aus den Beschreibungen und ihren persönlichen Erfahrungen die eigene Biographie reflektieren.

Anmeldungen unter der treff.mitte@viersen.de oder telefonisch unter 02162 - 2667618. Ort: Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b. Dienstag, 27. September, 18:30 Uhr

Runder Tisch der Religionen stellt sich vor Interessierte können sich über die Gruppe und die Arbeitsweise informieren.

Die verschiedenen Religionsgemeinschaften in Viersen stellen sich vor, dabei werden gerne auch Fragen beantwortet zu den Religionen und dem Runden Tisch. Auch Menschen ohne Einbindung in religiöse Gemeinschaft sind herzlich willkommen.

Ort: Homebase42, Willy-Brandt-Ring 42.

Dienstag, 27. September, bis Freitag, 30. September Ausstellung des Vereins Sonnenschein zur Geschichte von Russlanddeutschen im Foyer des Stadthauses, Rathausmarkt 1.

Mittwoch, 28. September, 14 bis 17 Uhr.

Kreative Lebensbaumgestaltung Der Verein „Interkulturelle Parenting“ lädt ein zum kreativen Gestalten eines Lebensbaumes. Im Vordergrund steht das generationsübergreifende Miteinander der Kulturen, der Organisationen und natürlich Spaß und Freude.

Anmeldungen unter treff.mitte@viersen.de oder telefonisch unter 02162-2667618.

Ort: Treffpunkt Mitte, Lindenstraße 7. Donnerstag, 29. September, 10 bis 12:30 Uhr. Frühstück der Kulturen.

Das Café Agnes für geflüchtete Frauen und Kinder öffnet seine Türen und lädt zu einem gemeinsamen Frühstücksbuffet aus unterschiedlichen Ländern ein. Hier kann die Vielfalt der Gewürze, Geschmäcker und Düfte entdeckt werden. In Kooperation mit dem Katholischen Verein für Soziale Dienste (SKM) Kreis Viersen sind spannende Kreativangebote geplant. Ort: Sozialdienst katholischer Frauen (SkF) Viersen und Katholischer Verein für Soziale Dienste (SKM), Hildegardisweg 3. Donnerstag, 29. September, 16:30 Uhr.

Kochevent „Integration geht durch den Magen - Vom Hindukusch bis Viersen“ Das beliebte Kochevent bietet auch in diesem Jahr wieder köstliche Einblicke in die internationale Küche. Nur mit Anmeldung unter: angeliki.asimakopoulou@diakonie-krefeld-viersen.de oder unter Telefon 02162 2662126.

Ort: Treffpunkt Mitte, Lindenstraße 7. Freitag, 30. September, 17 Uhr.

Offenes Fitness-Training für Jung und Alt Unter dem Motto #offen geht immer# bietet der SC Viersen-Rahser ein offenes Fitness-Training an.

Anmeldungen unter: rahser@web.de oder vor Ort.

Ort: SC Viersen-Rahser, Sittarder Straße 114.

Samstag, 1. Oktober, 18 Uhr. Internationaler Tanzabend

Ort: Kindertagesstätte Robend, Robend 156. Samstag, 1. Oktober, 15 bis 18 Uhr.

Open Air-Simultan-Schach. Der Schachverein Blau-Weiß Concordia Viersen bietet eine Simultanschachveranstaltung an. Der Concorden-Spieler Michael Glinzki möchte sich gleichzeitig mit bis zu 10 Schachgegnerinnen und -gegnern messen.

Besonders freut sich der Schachverein darauf, in multinationaler Besetzung zu spielen. Anmeldungen unter:

info@concordia-viersen.de oder am Spieltag vor Ort. Ort: Rathausmarkt vor der Stadtbibliothek. Samstag, 1. Oktober, 18 Uhr. Lesung mit Dincer Gücyeter



Zu sehen ist die Vorbereitungsgruppe der Interkulturellen Woche (von links): Maryam Rassa (Stadt Viersen), Kira Vogel (IB), Sven Musolf (IB), Nina Himmelsbach-Fischer (Stadt Viersen), Ines Osho (SKM), Ismaiel Abou Mughdheb (SKM).

Foto: Stadt Viersen

Der aus Nettetal stammende Dichter Dincer Gücyeter erhielt 2022 den Peter-Huchel-Preis für seinen Lyrikband „Mein Prinz, ich bin das Ghetto“, aus dem er

an diesem Abend vorlesen wird. In Kooperation mit der Stadtbibliothek ist es dem Treffpunkt Mitte gelungen, den renommierten und sehr

gefragten Lyriker zum Austausch mit dem Viersener Publikum einzuladen.

Anmeldungen unter treff.mitte@viersen.de oder telefonisch unter 02162-2667618.

Ort: Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b.

Sonntag, 2. Oktober, 11 Uhr. Lauf der Nationen

Die Teilnehmenden am „Der Lauf der Nationen“ können für ihre Heimat oder Nation antreten und so die Vielfalt Viersens präsentieren.

Informationen und Anmeldung unter maryam.rassa@viersen.de bis 22. September.

Ort: Kindertagesstätte Robend, Robend 156. Montag 3. Oktober, 13 Uhr.

Tag der offenen Moscheen in Viersen.

Die Moscheegemeinden in Viersen heißen alle Interessierten herzlich willkommen in ihren Räumen.

lichkeiten. Die DITIB Moschee hat sich in diesem Jahr für die kleinen Gäste etwas Besonderes ausgedacht.

Ort: DITIB Moschee, Süchtelner Straße 16, 41747 Viersen und IGMG Moschee, Bahnhofstraße 47. Dienstag, 4. Oktober, bis Freitag, 7. Oktober.

Ausstellung der Ahmadiyya Muslim Gemeinschaft aus Mönchengladbach über den Islam im Foyer des Stadthauses, Rathausmarkt 1. Die Interkulturelle Woche Viersen wird organisiert von der Integrationsagentur der Diakonie, dem Stadtteilbüro Treffpunkt Mitte, dem Internationalen Bund (IB) - Jugendmigrationsdienst

Link
<https://www.viersen.de/de/migration-und-integration-viersen/interkulturelle-woche-in-viersen/>

Unfall am Bahnübergang

Feuerwehr Viersen im Einsatz: Betriebsmittel ausgelaufen

Die Feuerwehr Viersen ist am Mittwochnachmittag, 10. August, zu einem Unfall am Bahnübergang Nettetaler Straße in Boisheim alarmiert worden. Dort waren ein Güterzug und ein Traktorgespann zusammengefahren. Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle, betreute die unverletzten Fahrer von Trecker

Viersen, der Familienberatung des Jugendamtes, dem Kontaktladen Aufbruch und der städtischen Integrationsfachkraft. Die langjährigen Kooperationspartner sind die Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, der Verein Königsburg 2.0, das Kommunale Integrationszentrum des Kreises Viersen und die Viersener Glaubensgemeinschaften. Neu dabei sind in diesem Jahr: der Sozialdienst katholischer Frauen (SkF), der Katholischer Verein für Soziale Dienste (SKM), die Theatergruppe des Erasmus-von-Rotterdam-Gymnasiums, die Kindertagesstätten Robend und Am Steinkreis, der SC Viersen-Rahser, die Schachabteilung des BW Concordia Viersen, die Ahmadiyya Muslim Gemeinschaft aus Mönchengladbach, der Verein Sonnenschein, die Kinder- und Jugendgruppe „Kleine Sternchen“, die Tamilische Tanzgruppe und der Verein „Interkulturelle Parenting“.

Die Interkulturelle Woche ist eine bundesweite Initiative der Deutschen Bischofskonferenz, der Evangelischen Kirche in Deutschland und der Griechisch-Orthodoxen Metropole. Sie findet seit 1975 jährlich immer Ende September statt und wird von Kirchen, Kommunen, Wohlfahrtsverbänden, Gewerkschaften, Integrationsbeiräten und -beauftragten, Migrantengruppen, Religionsgemeinschaften und Initiativgruppen unterstützt und mitgetragen.

Link
<https://www.viersen.de/de/migration-und-integration-viersen/interkulturelle-woche-in-viersen/>

und Zug und nahm auslaufende Betriebsmittel auf. Warum das unbeladene, stehende Traktorgespann und der Güterzug zusammengestossen, ermittelte die Polizei. Der Einsatz der Feuerwehr dauerte etwa eine Stunde. Alarmiert waren die Hauptwache, der Löschzug Boisheim und der Rettungsdienst.